

## 85 Jahre Sommerbad Allstedt

vom 19.07. bis zum 22.07.2012

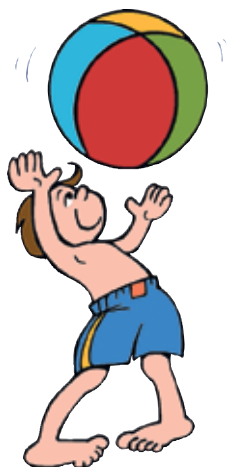
### Donnerstag, 19.07.

8.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch den  
Bürgermeister  
„85 km Schwimmen für 85 Jahre  
Badbestehen“  
Sponsorenschwimmen der Sekun-  
darschule und Grundschule Allstedt



### Freitag, 20.07.

Kinderdisco ab 14.00 Uhr, Kinder-  
schminken,  
Hexe Tilly  
Spiele im und ums Schwimmbecken  
15.00 Uhr Kuchenbasar der Sekundarschule  
20.00 Uhr spielt die Liveband „**Check Out**“  
70er-, 80er- und 90er-Jahre Musik



### Samstag, 21.07.

14.00 Uhr Neptunfest anschließend Siegereh-  
rung des Luftballon-Weitflug-Wett-  
bewerbs anlässlich des Kinderfestes  
„Unter den Linden“  
15.30 Uhr Seniorennachmittag mit Kaffee und  
Kuchen  
20.00 Uhr Tanzabend mit der Liveband „**Regi-  
ser Happy Singer**“

### Sonntag, 22.07.

11.00 Uhr Kinderfußballturnier mit dem SV All-  
stedt  
Modelbaclub Panorama e. V. San-  
gerhausen stellt seine Modelle vor  
14.00 Uhr Kinderfeuerwehr  
Vorführung der Einsatzgeräte, Ein-  
satzübung, Ausscheid

Achtung: Am Donnerstag ist für die Dauer des Sponsorenschwimmens  
der öffentliche Badebetrieb nur eingeschränkt möglich. Am Samstag  
und Sonntag öffnet das Sommerbad aufgrund der Abendveranstaltungen  
erst um 11.00 Uhr.  
Wir bitten um Ihr Verständnis.



**Stadt Allstedt**

Forststraße 9  
06542 Allstedt  
Internet-Adresse: [www.allstedt.info](http://www.allstedt.info)  
E-Mail-Adresse: [info@allstedt.info](mailto:info@allstedt.info)

**Öffnungszeiten der Verwaltung**

allgemeine Öffnungszeiten aller Ämter in Allstedt

Dienstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und	von	13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag	von	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

**Struktur der Verwaltung**

**Forststraße 9** in Allstedt:

Tel.-Nr. 03 46 52/86 40

Bürgermeister		Tel. 03 46 52/8 64 13
Sekretariat -	Frau Hoffmann	Tel. 03 46 52/8 64 10
Personal -	Frau Schnetter	Tel. 03 46 52/8 64 12
Fax		Tel. 03 46 52/8 64 14

**Sachbereich 1**

Finanzen -	Frau Peukert	Tel. 03 46 52/8 64 20
Vollstreckung -	Frau Benkenstein	Tel. 03 46 52/8 64 27
	Frau Unger	Tel. 03 46 52/8 64 28
Kasse -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 26
	Frau Gehlmann	Tel. 03 46 52/8 64 25
Steuern -	Frau Rebhahn	Tel. 03 46 52/8 64 29

**Sachbereich 2**

<b>Ordnungsamt -</b>	Herr Röder	Tel. 03 46 52/8 64 37
	Herr Hofmann,	
	Frau Kaul	Tel. 03 46 52/8 64 32

Friedhofs- verwaltung	Frau Weidenhagen	Tel. 03 46 52/8 64 35
Meldestelle -	Frau Müller	Tel. 03 46 52/8 64 33
Standesamt -	Frau Busemann	Tel. 03 46 52/8 64 34
Fax: Ordnungsamt		Tel. 03 46 52/8 64 36

**Sachbereich 3**

<b>Hauptamt -</b>	Frau Kögel	Tel. 03 46 52/8 64 11
Soziales -	Frau Scholz	Tel. 03 46 52/8 64 17
	Frau Stadermann	Tel. 03 46 52/8 64 16

Märkte, Öffentlich- keitsarbeit -	Frau Busch	Tel. 03 46 52/8 64 30
Liegenschaften, UHV -	Frau Milde	Tel. 03 46 52/8 64 21
Doppik -	Frau Wirth	Tel. 03 46 52/8 64 23
Jugendarbeit	Frau Gröbner	Handy 01 51/12 00 21 44

**Sachbereich 4**

<b>Bauverwaltung -</b>	Frau Herrmann	Tel. 03 46 52/8 64 60
	Herr Schüßler	Tel. 03 46 52/8 64 61
	Herr Lisker	Tel. 03 46 52/8 64 62
	Frau Ehrich	Tel. 03 46 52/8 64 63

**Bürgermeister/Ortsbürgermeister  
und ihre Sprechzeiten****Stadt Allstedt**

**Bürgermeister:** Herr Jürgen Richter

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 14.00 - 18.00 Uhr

donnerstags 14.00 - 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
03 46 52/222 o. 223

**Ortsbürgermeister:** Herr Thomas Schlennstedt

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch 17.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
03 46 52/67 06 22

Büro: Markt 10, Eingang Erdgeschoss

**OT Beyernaumburg**

Ortsbürgermeister: Jörg Schröder

Sprechzeit:

Jeden Montag von 17.00 bis 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
0 34 64/57 17 16

**OT Emseloh**

Ortsbürgermeister: Herr Gerold Münch

Sprechzeit:

tägl. ab 18.00 Uhr nach Vereinbarung (Tel.: 03 46 59/6 02 53)

Gemeindebüro - Tel.: 03 46 59/6 04 04, Fax: 6 03 70

**OT Holdenstedt**

Ortsbürgermeisterin: Frau Kerstin Ibe

E-Mail-Adresse: [Gemeinde.Holdenstedt@web.de](mailto:Gemeinde.Holdenstedt@web.de)

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 18.00 Uhr oder nach telefoni-  
scher Vereinbarung!

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
03 46 59/6 02 86

**OT Katharinenrieth**

Ortsbürgermeister: Herr Andreas Loel

Sprechzeit:

Jeden Montag 18.00 - 19.00 Uhr und nach telef. Absprache

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
03 46 52/775 (privat)

**OT Liedersdorf**

Ortsbürgermeister: Herr Egon Ottilie

Sprechzeit:

Jeden **Mittwoch** von 16.00 bis 17.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter: 03 46 59/6 10 11

Telefonische Absprachen bitte unter Tel.-Nr.: 01 62/3 36 05 57

**OT Mittelhausen**

Ortsbürgermeister: Herr Bernd Malschulat

E-Mail-Adresse: [gemeinde-mittelhausen@web.de](mailto:gemeinde-mittelhausen@web.de)

Sprechzeit:

Mittwoch in Mittelhausen 17.00 - 18.00 Uhr

jeden letzten Mittwoch des Monats in Einsdorf (Dorfgemein-  
schaftshaus) 18.00 - 18.30 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
01 51/12 00 21 11

**OT Niederröblingen**

Ortsbürgermeister: Herr Klaus-Dieter Pallmann

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
01 73/5 89 20 01

**OT Nienstedt/Einzingen**

Ortsbürgermeisterin: Frau Margrit Kühne

Sprechzeit:

in Nienstedt in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr

in Einzingen in der Feuerwehr

Jeden Donnerstag 18.15 - 19.15 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.:  
03 46 52/590 in Nienstedt

**OT Pölsfeld**

Ortsbürgermeister: Herr Holger Reppin

E-Mail: [Reppin2@gmx.de](mailto:Reppin2@gmx.de)

Sprechzeit nach telefonischer Anmeldung!

Tel.-Nr.: 0 34 64/58 23 94 und 58 25 26

Die **Bürgersprechstunden dienstags fallen bis auf Weiteres aus**. Bei wichtigen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an ihren Ortsbürgermeister über o. g. Telefonnummern.

#### **OT Sotterhausen**

Bürgermeister: Herr Hagen Böttger

Sprechzeit:

Jeden Mittwoch von 16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel.: 0 34 64/57 30 08

#### **OT Winkel**

Ortsbürgermeister: Frau Mathilde Kamprad

Sprechzeit:

Jeden Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr

Jeden Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr.: 626

#### **OT Wolferstedt**

Ortsbürgermeister: Herr Wolfgang Hoehne

E-Mail-Adresse: Gemeinde.Wolferstedt@t-online.de.

Sprechzeit:

Jeden Donnerstag 16.30 - 19.00 Uhr

Am Sprechtag telefonisch zu erreichen unter Telefon-Nr. 639

### **Schiedsstelle der Stadt Allstedt**

Rathaus, Markt 10 in Allstedt, Sitzungssaal

**Sprechzeiten:**

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16.00 bis 17.00 Uhr

Tel.-Nr.: am Sprechtag: 03 46 52/223

Vorsitzender: Herr Herbert Fuß

Stellvertreter: Frau Klaudia Tränkler, Frau Ina Schmidt

### **Wohnungsgesellschaft Allstedt mbH**

#### **06542 Allstedt, Markt 10**

Telefonisch zu erreichen unter Tel.-Nr.: 03 46 52/1 08 07 und 1 08 08

Sprechzeit:

Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 13.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag 13.00 - 15.00 Uhr

An anderen Tagen keine Sprechzeit.

### **Polizeistation Allstedt**

Die nicht ständig besetzte Polizeistation Allstedt befindet sich in der Stadtmühle 2 in Allstedt und ist unter der Telefon-Nr.: 03 46 52/67 80 90 zu erreichen.

Bei Ereignissen von polizeilichem Interesse, Anfragen o. Ä. kann auch das Polizeirevier Sangerhausen unter der Tel.-Nr. 0 34 64/ 25 40 oder der Notruf 110 verständigt werden.

## **Öffentliche Bekanntmachungen**

### **Stadt Allstedt**

#### **Beschlüsse aus der Sitzung des Stadtrates der Stadt Allstedt am 18.06.2012**

##### **Beschluss-Nr.: 233-26/12**

Berufung sachkundiger Einwohner

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Abberufung von Herrn Rüdiger Rebhahn als sachkundiger Einwohner im Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Verkehr.
- 02 Berufung von Herrn Peter Bieling als sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme in den Ausschuss für Wirtschaft, Bauen und Verkehr auf Vorschlag der Fraktion IGF/SPD.

*Richter, Bürgermeister*

##### **Beschluss-Nr.: 234-26/12**

2. Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Allstedt

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Der 2. Änderung der Entschädigungssatzung der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Form zugestimmt. Die 2. Änderung der Entschädigungssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.

*Richter, Bürgermeister*

##### **Beschluss-Nr.: 235-26/12**

2. Änderung der Anlage 1 (Nutzungsentgelttarif) zur Satzung über die Benutzung des Schlosskomplexes

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der 2. Änderung der Anlage 1 (Nutzungsentgelttarif) zur Satzung über die Benutzung des Schlosskomplexes wird zugestimmt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter, Bürgermeister*

##### **Beschluss-Nr.: 236-26/12**

Abwägungsbeschluss der Stellungnahmen zur Ergänzungssatzung OT Winkel „Im Felde“

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gemäß § 1 Abs. 7 und § 1a Abs. 2 Satz 3 BauGB zur Ergänzungssatzung OT Winkel „Im Felde“.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit sowie die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

*Richter, Bürgermeister*

##### **Beschluss-Nr.: 237-26/12**

Satzungsbeschluss Ergänzungssatzung OT Winkel „Im Felde“

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

1. Der Stadtrat beschließt die Ergänzungssatzung OT Winkel „Im Felde“ gemäß § 10 BauGB als Satzung. Die Begründung zur Ergänzungssatzung wird gebilligt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ergänzungssatzung „Im Felde“ ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Bebauungsplan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

*Richter, Bürgermeister*

##### **Beschluss-Nr.: 238-26/12**

Öffentliche Widmung des Grundstücks im OT Pölsfeld, Flur 4, Flurstück 263

##### **Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

### **Redaktions- und Annahmeschluss**

Die Annahme von Manuskripten für Ausgabe 08/12 des Amtsblattes der Stadt Allstedt kann bis zum **31.07.2012** - 15.00 Uhr - erfolgen. Veranstaltungstermine, die kostenlos veröffentlicht werden, können für den Zeitraum 08.08.2012 bis 11.09.2012 gemeldet werden. Voraussichtlicher Auslieferungstermin von Ausgabe 08/12 ist Mittwoch, der 08.08.2012. In unserem Amtsblatt können Sie auch mit einem Inserat für Ihr Produkt, welches Sie herstellen oder vertreiben bzw. für Ihre Dienstleistung werben.

Auch Familienanzeigen, wie Glückwünsche zu besonderen Anlässen, Danksagungen zur Hochzeit, Silberhochzeit oder zum runden Geburtstag werden nach Ihren Wünschen veröffentlicht.

Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt das Grundstück im OT Pölsfeld, Flur 4, Flurstück 263 mit einer Größe von 280 m<sup>2</sup> als öffentliche Straßenverkehrsfläche zu widmen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 239-26/12**

Öffentliche Widmung des Grundstücks im OT Pölsfeld, Flur 4, Flurstück 473

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat der Stadt Allstedt beschließt das Grundstück im OT Pölsfeld, Flur 4, Flurstück 473 mit einer Größe von 3.924 m<sup>2</sup> (außer Wohnbaufläche) als öffentliche Straßenverkehrsfläche und öffentliche Grünfläche zu widmen.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 240-26/12**

Aufhebung der Beschlüsse über das Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt 2012 - 2015

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Aufhebung der Beschlüsse „Haushaltskonsolidierungskonzept der Stadt Allstedt 2012 - 2015“

Beschluss-Nr. 226-23/12 vom 02.04.2012 und 229-24/12 vom 30.04.2012.

*Richter, Bürgermeister*

**Beschluss-Nr.: 241-26/12**

Antrag auf Änderung der Hauptsatzung

**Beschlusstext:**

Der Stadtrat beschließt:

Der Antrag des Stadtrates Herrn Franz auf Änderung der Hauptsatzung wurde abgelehnt.

*Richter, Bürgermeister*

## Bekanntmachung

### In-Kraft-Treten der Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 „Im Felde“ im OT Winkel der Stadt Allstedt

Der Stadtrat der Stadt Allstedt hat in öffentlicher Sitzung vom 18.06.2012 mit Beschluss-Nr. 237-26/12 die Ergänzungssatzung nach § 34 Abs. 4 „Im Felde“ der Stadt Allstedt OT Winkel, bestehend aus Planzeichnung Teil A und textlichen Festsetzungen Teil B Baugesetzbuch als Satzung beschlossen.

Jedermann kann die Ergänzungssatzung in der Bauverwaltung der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, Haus 2, 06542 Allstedt, während der öffentlichen Sprechzeiten

Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Freitag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Gem. § 215 Abs. 2 BauGB wird darauf hingewiesen, dass

(1) eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Nr. 1 bis 3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und

(2) eine unter § 214 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplanes und des Flächennutzungsplanes und

(3) Mängel in der Abwägung

unbeachtlich sind, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Stadt Allstedt unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind. Satz 1 gilt entsprechend, wenn Fehler nach § 214 Abs. 2a beachtlich sind.

Gemäß § 44 Abs. 5 BauGB wird darauf hingewiesen, dass ein Entschädigungsberechtigter Entschädigung verlangen kann, wenn die in den §§ 39 - 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind. Er kann die Fälligkeit des Anspruches dadurch herbeiführen, dass er die Leistung der Entschädigung schriftlich bei dem Entschädigungspflichtigen beantragt. Ein Entschädigungsanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von 3 Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in den §§ 39

- 42 bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit des Anspruches herbeigeführt wird.

**Mit dieser Bekanntmachung wird die Ergänzungssatzung „Im Felde“ rechtsverbindlich.**

Allstedt, den 21.06.2012

*Richter*

*Richter, Bürgermeister*



## Beschluss Nr. 227-23/12

Amt: Kämmerei  
 Bearbeiter: Frau Peukert  
 Öffentlich: Ja  
 Vorlagen-Nr.: BV 29/2012  
 erstellt am: 06.03.2012

Beschlussgegenstand

**Beschluss zur Haushaltssatzung der Stadt Allstedt für das Haushaltsjahr 2012:**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Finanzausschuss	07.02.2012	6	Ja
	22.02.2012	6	Ja
	28.02.2012	5, 7	Ja
	15.03.2012	7	Ja
Hauptausschuss	26.03.2012	6.3	Ja
	02.04.2012	7.3	Ja

### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	14
Nein-Stimmen	1
Enthaltungen	0

### Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 10.08.2009 in der zurzeit gültigen Fassung.

### Beschlusstext:

#### Der Stadtrat beschließt:

- 01 Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 der Stadt Allstedt wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Haushaltssatzung ist Bestandteil des Beschlusses.
- 02 Die Stadtverwaltung wird beauftragt, alle weiteren Schritte einzuleiten und auszuführen.

*Richter*

*Richter, Bürgermeister*



### Anlage:

Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012  
 Vorbericht  
 Stellenplan 2012  
 Haushaltsplan 2012

## Haushaltssatzung und Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012

Aufgrund der §§ 94 und 158 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 05.10.1993 (GVBl. LSA S. 568), in der Neufassung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA Nr. 14/2009, S. 383), zuletzt geändert durch § 20 Absatz 1 des Gesetzes vom 20. Januar 2011 (GVBl. LSA S. 14, 18) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 02.04.2012 nachfolgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 erlassen:

**§ 1**

Der Haushalt für das Haushaltsjahr 2012 wird

**im Verwaltungshaushalt**

in der Einnahme auf 8.064.700 €  
in der Ausgabe auf 8 493.900 €

**im Vermögenshaushalt**

in der Einnahme auf 4.386.600 €  
in der Ausgabe auf 4.386.600 €  
festgesetzt.

**§ 2**

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 964.200 EUR festgesetzt.

**§ 3**

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

**§ 4**

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Haushaltsjahr 2012 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **1.500.000 €** festgesetzt.

**§ 5**

Die Steuersätze (Hebesätze) für Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2012 wie folgt festgesetzt:

	<b>Grundsteuer A</b>	<b>Grundsteuer B</b>	<b>Gewerbesteuer</b>
Allstedt	350	360	350
Katharinenrieth	300	300	300
Mittelhausen	350	350	320
Nienstedt	300	300	400
Niederröblingen	300	300	300
Wolferstedt	300	300	300
Beyernaumburg	350	350	350
Emseloh	300	400	400
Holdenstedt	300	350	350
Liedersdorf	350	350	350
Sotterhausen	300	300	350
Pölsfeld	350	360	350
Winkel	350	360	350

**§ 6**

1. Bisher nicht veranschlagte oder zusätzliche Ausgaben (Mehrausgaben) bei den einzelnen Haushaltsstellen sind im Sinne des § 160 (2) Ziff. 2 GO LSA als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall 1 v.H. des Gesamtvolumens des laufenden Haushaltsjahres übersteigen.

**1. Ausfertigung der Satzung**

Die vorstehende durch den Stadtrat am 02.04.2012 beschlossene Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit ausgefertigt.

Allstedt, den 20.06.2012



Richter  
Bürgermeister

**2. Bekanntmachung der Haushaltssatzung**

Die vorstehende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Die Haushaltssatzung ist genehmigungspflichtig. Die Haushaltssatzung und ihre Anlagen liegen nach Genehmigung der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz entsprechend § 94 (3) GO LSA zu den Dienstzeiten der Stadtverwaltung in der Zeit vom 16.07.2012 bis 27.07.2012 zur Einsichtnahme

bei der Stadtverwaltung Allstedt, Forststraße 9, in der Kämmererei öffentlich aus.

Allstedt, den 02.07.2012



Richter  
Bürgermeister

**Landkreis Mansfeld-Südharz  
Der Landrat**

Stadt Allstedt Forststraße 9 06542 Allstedt	Amt:  Dienst- räume: Bearbeiter: Zimmer-Nr.: Vermittlung: Durchwahl: E-Mail:	Stabsstelle Amt für Recht und Kommunalaufsicht Rudolf-Breitscheid- Str. 20/22 Frau Hosler 304 0 34 61/5 35 -0 0 34 61/53 5- 22 24 vhosler@mansfeld- suedharz.de
---	--	--

Ihr Zeichen	Ihre Nachricht	Unser Zeichen	Datum
		15.21.01	15.06.2012

**Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für  
das Haushaltsjahr 2012****Beschluss des Stadtrates vom 02.04.2012 - Beschluss Nr. 227-23/12 und Haushaltskonsolidierungskonzept für die Jahre 2012 - 2015 Beschluss Nr. 226-23/12 der Stadt Allstedt**

Sehr geehrter Herr Richter,  
die Haushaltssatzung einschließlich Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 sowie das Haushaltskonsolidierungskonzept für die Jahre 2012 bis 2015 der Stadt Allstedt wurden der Kommunalaufsichtsbehörde des Landkreises Mansfeld-Südharz mit Posteingang vom 04.04.2012 zur Prüfung und Genehmigung vorgelegt.

Die Stadt Allstedt verlängerte auf Antrag des Landkreises Mansfeld-Südharz die Frist bis zum 15.06.2012.

Der Landkreis Mansfeld-Südharz erlässt im Ergebnis der Prüfung folgende Verfügung.

1. Von einer Beanstandung des Beschlusses über die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 (Beschluss Nr. 227-23/12) wird abgesehen.
2. Die Genehmigung des im § 2 der Haushaltssatzung 2012 auf 964.200 EUR festgesetzten Gesamtbetrages der vorgesehenen Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nur bis zu einer Höhe von **764.200 EUR** mit folgenden Auflagen erteilt.
  - 2.1 Bevor eine Kreditaufnahme erfolgt, ist der Kommunalaufsichtsbehörde die Aufnahme in das Förderprogramm STARK III sowie die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen nachzuweisen. Investitionsmaßnahmen dürfen nur ausgelöst werden, wenn gemäß § 10 GemHVO die Finanzierung gesichert ist.
  - 2.2 Die Kreditaufnahme ist erst zulässig, wenn alle anderen Deckungsmittel des Vermögenshaushaltes nicht zur Verfügung stehen.  
Der Kredit ist erst in Anspruch zu nehmen, wenn die zu finanzierenden Maßnahmen zur Zahlung fällig werden. Alle Einnahmen sind vollständig auszuschöpfen und die Ausgaben sind sparsam und wirtschaftlich zu verwenden.
3. Es wird angeordnet, die vorgesehene Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt in Höhe von 200.000 EUR gemäß § 22 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) nicht durchzuführen.

4. Weiterhin wird angeordnet, das Haushaltskonsolidierungskonzept zu überarbeiten und neu bis zum **20.07.2012** zu beschließen und der Kommunalaufsicht vorzulegen.

Die Ergebnisse der Überarbeitung des Haushaltskonsolidierungskonzeptes sind in die Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2012 einzuarbeiten und bis zum **30.10.2012** zu beschließen.

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die getroffene Entscheidung zu Ziffer 2 kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Halle in 06112 Halle/Saale, Justizzentrum, Thüringer Straße 16, schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden.

Gegen die weiteren getroffenen Entscheidungen des Bescheides kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift bei der Kreisverwaltung des Landkreises Mansfeld-Südharz, Rudolf-Breitscheid-Straße 20/22 in 06526 Sangerhausen einzulegen.

Um die Genehmigung dieser Verfügung wirksam und den Haushalt (nach erfolgter öffentlicher Bekanntmachung) vollziehbar werden zu lassen, bedarf es wegen der Abweichungen zum beantragten Umfang der Kreditermächtigung (Änderung der Haushaltssatzung) einer zustimmenden Erklärung der Stadt Allstedt. Diese kann der Bürgermeister nur abgeben, wenn der Stadtrat dazu seine Zustimmung beschließt (Beitrittsbeschluss). Es wird gebeten, diesen Beschluss der Kommunalaufsicht des Landkreises Mansfeld-Südharz unverzüglich nach der Beschlussfassung vorzulegen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag




Stamfus

Kreisverwaltungsoberrat

## Satzung

### zur 2. Änderung der Satzung über die Gewährung von Aufwandsentschädigung und Auslagenersatz für ehrenamtlich tätige Stadträte, Ortschaftsräte, Ortsbürgermeister und sachkundige Einwohner der Stadt Allstedt (2. Änderung der Entschädigungssatzung)

Aufgrund der §§ 6, 33 und 44 Absatz 3 Ziffer 1 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt in der Fassung der Bekanntmachung der Neufassung vom 10.08.2009 (GVBl. LSA S. 383) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Begleitgesetzes zur Gemeindegebietsreform vom 08.07.2010 (GVBl. LSA S. 408) hat der Stadtrat der Stadt Allstedt in seiner Sitzung am 18.06.2012 folgende 2. Änderung der Entschädigungssatzung vom 18.01.2010 beschlossen:

#### 1. Nach § 3 wird folgender § 3a angefügt: „§ 3a Anspruchsberechtigung und Aufwandsentschädigung für Mitglieder der Einsatzabteilung“

(1) Der Träger des Brandschutzes gewährt den Mitgliedern der Einsatzabteilung der Ortsfeuerwehren für die Teilnahme an Einsätzen und an Ausbildungseinsätzen einen Pauschalbetrag von 5,00 € pro Einsatztag. In dieser Aufwandsentschädigung sind alle mit dem Feuerwehrdienst verbundenen Auslagen erfasst. Ausgenommen sind hiervon die Regelungen im § 6 über Dienstreisen sowie im § 7 über Verdienstaussfall.

(2) Die pauschalisierten Aufwandsentschädigungen nach Absatz (1) entfallen für die nach § 3 Abs. 1 Nr. 4. bereits entschädigten Führungskräfte.

(3) Die zu zahlende Aufwandsentschädigung als Pauschalbetrag pro Einsatz/Ausbildungseinsatz erfolgt nach Vorlage und bestätigtem Einsatzbericht des Stadtwehrlleiters quartalsweise zum Ende des Quartals. Der Einsatzbericht hat die Anzahl und die Namen der Mitglieder der Feuerwehren, welche am Einsatz/Ausbildungseinsatz teilgenommen haben, zu enthalten.

#### 2. Inkrafttreten

Die 2. Änderung der Entschädigungssatzung tritt rückwirkend zum 01.07.2012 in Kraft.

Allstedt, den 19.06.2012



Richter  
Bürgermeister



## Beschluss Nr. 235-26/12

Amt: Hauptamt  
 Bearbeiter: Busch  
 Öffentlich: Ja  
 Vorlagen-Nr.: BV 44/2012  
 erstellt am: 07.06.2012

Beschlussgegenstand

### 2. Änderung der Anlage 1 (Nutzungsentgelttarif) zur Satzung über die Benutzung des Schlosskomplexes:

Beratungsfolge	Sitzungstermin	TOP	Öffentlich
Kulturausschuss	08.03.2012	6	Ja
Kulturausschuss	05.06.2012	7	Ja
Finanzausschuss	24.05.2012	8	Ja
Hauptausschuss	11.06.2012	6.9	Ja
Stadtrat	18.06.2012	8.3	Ja

#### Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	18
Nein-Stimmen	0
Enthaltungen	0

#### Gesetzliche Grundlage:

Gemeindeordnung Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) vom 10.08.2009 in der zurzeit gültigen Fassung.

#### Beschlusstext:

##### Der Stadtrat beschließt:

- 01 Der 2. Änderung der Anlage 1 (Nutzungsentgelttarif) zur Satzung über die Benutzung des Schlosskomplexes wird zugestimmt.
- 02 Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte einzuleiten und auszuführen.

#### Sachverhalt/Begründung:

Gemäß der Festlegung aus der Kulturausschusssitzung vom 08.03.2012 wurde die Verwaltung beauftragt, die Anlage 1 - Nutzungsentgelttarif - entsprechend ihren Vorschlägen zu ändern und dem Stadtrat zur Beschlussfassung vorzulegen.



Richter  
Bürgermeister



Anlage:

## 2. Änderung des Nutzungsentgelttarifs

**Anlage 1**

	<b>Nutzungsentgelttarif</b>	<b>Neu</b>
1. Eintrittspreise	Erwachsene	5,00 €
	Jahreskarte	10,00 €
	Familienkarte (2 Erwachsene + max. 3 Kinder bis 14 Jahre)	12,00 €
	jedes weitere Kind	2,00 €
	Ermäßigungsberechtigte (Schüler, Studenten, und Inhaber eines Schwerbeschädigtenausweises)	2,50 €
	Schulklassen pro Person	2,00 €
2. Fotoerlaubnis	für Fotografen (gewerbliche Nutzung)	25,00 €
3. Führungen	Führungsgrundpreis	25,00 €
		bis <b>25</b> Personen
	Gruppenermäßigung ab 26 Personen pro Person	1,00 €
	Schulklassen pro Person	0,50 €
4. Sonderleistungen	Führung im historischen Gewand	15,00 €
	Kurzvortrag aus der Fürstenpredigt Im Müntzergewand	20,00 €
5. Nutzung Schlosskapelle	als Trauungsraum, pro Trauung	100,00 €
	für private Zwecke pro Veranstaltung	100,00 €
	für geschäftliche Zwecke pro Veranstaltung	150,00 €
6. Sonderleistungen im Zusammenhang mit Trauungen	Gratulation im historischen Gewand	30,00 €
7. Instrumentennutzung	Orgel bis zu einer Stunde	12,00 €
	Flügel bis zu einer Stunde	7,00 €
	darüber hinaus je angefangene Stunde 50 % Aufschlag	
8. Nutzung Hofstube	je Veranstaltung	private Nutzung 200,00 €
	gewerbliche Nutzung	300,00 €
9. Nutzung Burgküche	je Veranstaltung	private Nutzung 200,00 €
	gewerbliche Nutzung	300,00 €
10. Nutzung Hofstube und Burgküche	je Veranstaltung	private Nutzung 350,00 €
	gewerbliche Nutzung	450,00 €
11. Nutzung Burgkeller	pro Veranstaltung	Grundbetrag 75,00 €
		zzgl. Betriebskostenanteil
12. Nutzung Burgkernhof	pro Veranstaltung	Grundbetrag 100,00 €
		zzgl. Betriebskostenanteil
13. Besuch Burghof ohne Museumsbesuch	pro Person - außer Hochzeitsgäste (Verrechnung bei Umsatz im Café)	1,00 €

Gemeinnützige Vereine und öffentliche Einrichtungen der Stadt Allstedt erhalten für die Nutzung der Räumlichkeiten eine Ermäßigung von 30 % der ab Pkt. 8 ausgewiesenen Beträge des privaten Tarifs (ausgenommen des Betriebskostenanteils).

**Öffentliche Bekanntmachung**

Flurbereinigungsverfahren: „Sangerhausen (B86)“,  
Verfahrensgebiet „Teilgebiet Ortsumgehung Sangerhausen“,  
Verf.-Nr. 61-7 SGH 007  
Gemarkungen: Sangerhausen, Riestedt, Oberröblingen, Bey-  
ernaumburg

**Vorzeitige Ausführungsanordnung  
mit Überleitungsbestimmungen****vom 04.06.2012 nach § 63 Abs. 1 Flurbereinigungsge-  
setz (FlurbG)****1. vorzeitige Ausführungsanordnung**

Das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd ordnet vorzeitig die Ausführung des Flurbereinigungsplanes des Teilgebietes „Ortsumgehung Sangerhausen“, Verf.-Nr. 61-7 SGH 007 für das gesamte Flurbereinigungsgebiet an. Der Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes wird auf den **15.06.2012**, 0.00 Uhr festgesetzt. Mit diesem Zeitpunkt geht das Eigentum an den neuen Grundstücken auf den Empfänger über. Der im Flurbereinigungsplan vorgesehene neue Rechtszustand tritt an die Stelle des bisherigen Rechtszustandes.

**2. Überleitungsbestimmungen**

Der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der nunmehr zugewiesenen Grundstücke gehen auf die neuen Empfänger über, sobald die darauf stehenden Früchte von den bisherigen Bewirtschaftern abgeerntet sind.

Anträge auf Leistungen nach § 69 FlurbG, den Ausgleich nach § 70 (1) FlurbG und die Auflösung von Pachtverhältnissen nach § 70 (2) FlurbG sind spätestens 3 Monate nach Erlass der vorzeitigen Ausführungsanordnung beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd zu stellen.

**3. Begründung**

Die Voraussetzungen nach § 63 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) liegen vor. Die Beteiligten sind über den Flurbereinigungsplan angehört worden.


Der Flurbereinigungsplan kann vor seiner Unanfechtbarkeit angeordnet werden, wenn die Flurbereinigungsbehörde den verbliebenen Widerspruch gem. § 60 Abs. 2 der oberen Flurbereinigungsbehörde vorgelegt hat und aus einem längeren Aufschub der Ausführung voraussichtlich erhebliche Nachteile für die übrigen Beteiligten erwachsen würden, da insbesondere der rechtsgeschäftliche Grundstücksverkehr im Flurbereinigungsgebiet erschwert wäre, die Aufnahme von dinglich gesicherten Darlehen zu Bauzwecken bis zur Eintragung der Abfindungsgrundstücke ins Grundbuch nicht bzw. nur erschwert möglich wäre und bei starkem Grundstücksverkehr fortlaufend zeitraubende

Berichtigungen der Verfahrensunterlagen erforderlich würden. Die vorzeitige Ausführungsanordnung legt den Zeitpunkt des Eintritts des neuen Rechtszustandes einheitlich für das ganze Flurbereinigungsgebiet fest, also auch für die noch angefochtene Festsetzung. Jedoch steht das Eigentum an der streitigen Abfindungsfläche unter der auflösenden Bedingung einer Planänderung.

Gemäß § 65 Abs.2 i.V.m. § 62 Abs. 2 und 3 FlurbG wird die tatsächliche Ausführung der im Flurbereinigungsplan enthaltenen Festsetzungen durch die Überleitungsbestimmungen geregelt. Hierdurch werden die Grundstücksempfänger in den Besitz, die Verwaltung und die Nutzung ihrer neuen Grundstücke eingewiesen.

#### 4. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Anordnung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd, Müllnerstraße 59, 06667 Weißenfels und in der Außenstelle Halle, Mühlweg 19, 06114 Halle erhoben werden.




Im Auftrag  
Hindorf

## Mitteilungen

## Aus der Stadtverwaltung

### Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 12/2012 vom 22.06.2012

- Beschluss über die Errichtung eines weiteren Gebührengbietes für den Industriepark „Mitteldeutschland“  
- Beschluss-Nr: 1-17/12
- Beschluss über die Vergabe Ortsverbindungsleitung Kläranlage Wippra bis zum Hauptpumpwerk Wippra  
- Beschluss-Nr.: 2-17/12
- Beschluss über einen Grundstücksankauf in Großleinungen  
- Beschluss-Nr: 3-17/12
- Beschluss zur befristeten Niederschlagung von Forderungen für 2 Jahre  
- Beschluss-Nr: 4-17/12
- Beschluss zum Erlass von Forderungen aus Gebühren infolge der Nichtbeitreibbarkeit  
- Beschluss-Nr: 5-17/12
- Satzung zum Wirtschaftsplan 2012 des Abwasserzweckverbandes „Südharz“

Stickel  
Verbandsgeschäftsführer

## Vorauss. Programm der Kinder- und Jugendarbeit

### Sommerferien in Allstedt

#### 20. bis 22.07.2012

85 Jahre  
Sommerbad Allstedt  
Wir feiern mit euch!!!  
Euer Team Sommerbad Allstedt

#### 23. bis 25.07.2012

Kanu-Camp  
in Kirchscheidungen  
(12 - 16 Jahre)

#### 09.08.2012

Tagesfahrt nach Magdeburg mit  
Kletterpark und Elbauenpark

#### Fußball-Turnier

im Sommerbad Allstedt

#### 14. bis 17.08.2012

Lions-Kindercamp  
im Sommerbad Allstedt  
(7 - 12 Jahre)

#### 22.08.2012

Thementag: Piraten „unter  
sich“ im Sommerbad Allstedt

#### 23.08.2012

Tagesfahrt Zoo Leipzig  
(Schülerfreizeitzentrum Sangerhausen)

#### 28.08.2012

Schaubergwerk Sondershausen mit Affenwald und Sommerrodelbahn

#### 29. bis 31.08.2012

Sunshine-Camp  
im Sommerbad Allstedt

#### 04.09.2012

Das große Radeln  
Rad-Tour durch das Rohnetal  
auch für die ganze Familie

#### Ansprechpartner:

Madlen Gröbner (Kinder- und  
Jugendbeauftragte  
Tel.: 03 46 52/67 05 63  
Handy: 01 51/12 00 21 44

#### Mail:

madlen.groebner@allstedt.info

## Elfte Projekt 3-Senioren-Rallye

Schon zur Tradition geworden ist die Projekt-3-Seniorenrallye - Am **18. August ab 10.00 Uhr** werden die Teilnehmer/innen wieder per Startflagge auf die Strecke geschickt.

Die Route führt durch den Landkreis Mansfeld-Südharz und ist ca. 90 km lang.

Die Teams starten wieder von zwei Standorten aus. Eine Gruppe startet im Autohaus Liebe in Sangerhausen, die andere Gruppe vom Autohaus Liebe in Eisleben aus.

Jede/r Teilnehmer/in fährt mit seinem/ihrer eigenen PKW. Das Ziel ist das Seniorenzentrum „Villa Aura“ in Beyernaumburg. Hier findet die Siegerehrung und ein gemütlicher Seniorennachmittag statt. **Herr Thomas Webel, Minister für Landesentwicklung und Verkehr, wird in diesem Jahr die Schirmherrschaft übernehmen.**

Hier noch einige Hinweise zur Veranstaltung.

- Teilnehmen kann jeder ab 60 Jahre.
- Als Beifahrer/in können auch Enkelkinder teilnehmen
- Es gibt mehrere Zwischenstationen, an denen leichte Orientierungs- und Wissensfragen beantwortet werden müssen.
- Es wird nur auf öffentlichen Straßen gefahren.
- Eine **Zeitwertung erfolgt nicht.**
- Sieger ist der/die Teilnehmer/in mit der höchsten Punktzahl.

Weitere Informationen - Unterlagen und Anmeldeformulare (Nennung) **Nennungsschluss ist der 10. August 2012** - können Sie im Autohaus Liebe, Grabenweg, 06526 Sangerhausen und auch direkt in der Geschäftsstelle von Projekt 3 e. V. - Doris Reinhardt, Schlossberg 3, 06528 Beyernaumburg, unter der Rufnummer 0 34 64/58 78 17 oder per E-Mail Doris.reinhardt@projekt-3.de abholen bzw. abfordern.

Veranstalter ist Projekt 3 e. V. in Zusammenarbeit mit Autohaus Liebe und der Mitteldeutschen Zeitung.

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen  
ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)



## Aus der Arbeit des Seniorenrates Allstedt-Kaltenborn

### Auswertung der Delegiertenversammlung am 14.06.2012 in der Begegnungsstätte der VS Allstedt

Die Gäste und Delegierten wurden zunächst begrüßt durch die SR-Vorsitzende Frau Hennig. Es folgte ein kleines Kulturprogramm durch den gemischten Chor „Allstedter Stadtschwalben“. Bekannte und neue Weisen wurden gekonnt vorgetragen. Diese und ein Gedicht zum Schmunzeln vorgetragen von Frau Meyer erfreuten alle Anwesenden.

Als Gäste der Veranstaltung konnte begrüßt werden:

der Bürgermeister Herr Richter,  
die Ortsbürgermeister Herr Matschulat, Herr Reppin und Herr Böttger,

der Stellvertreter des Kreisseniorates Herr Viezenz,  
der Vorsitzende der Landsenioren Herr Friedrich.

Frau Hennig legte zu Recht mit Stolz Rechenschaft über die geleistete Arbeit des SR im Jahr 2011 und Einblicke in die bereits durchgeführten und weiteren geplanten Aktivitäten im Jahr 2012 ab. Kassenwart und Revisor bestätigten den ordnungsgemäßen Umgang mit den zur Verfügung stehenden Geldern. Ein weiterer wichtiger Programmpunkt der Veranstaltung war die Erläuterung der überarbeiteten Satzung des Seniorenrates. Sie wurde zur Diskussion gestellt. Durch eindeutige Abstimmung tritt dieses Dokument als Grundlage für die weitere Arbeit des SR ab 01.07.2012 in Kraft. Die neue Satzung machte sich aus folgenden Gründen erforderlich: Der Seniorenrat arbeitet seit 2001, hatte durch veränderte Gebietszuordnungen folgende Bezeichnungen - VG Riestedt-Kaltenborn, - VG Allstedt-Kaltenborn und seit 2010 SR Allstedt-Kaltenborn.

Frau Regenhardt eröffnete die Diskussion. Ihr ging es im Beitrag im Wesentlichen um soziale Aspekte, Erleichterungen für die Lebensgestaltung der Senioren auf dem Dorf wie zum Beispiel Bustransfer, Erledigung von Geldgeschäften (Sparkassenbus), Abholen von Medikamenten, Versorgung von Pflegebedürftigen zu Hause, Wunsch nach Versorgung durch Krankenschwester und vieles mehr. In weiteren Beiträgen kam deutlich zum Ausdruck, dass trotz veränderter Bedingungen vieles funktionieren kann durch Eigeninitiative der Gemeinden, durch gute Zusammenarbeit mit Ärzten, sozialen Verbänden und Einrichtungen. Wir als SR-Mitglieder werden im jeweiligen Ort Anlaufstelle sein für die Bürger und uns gemeinsam mit Ortsbürgermeistern und Bürgermeister Herr Richter um weitere Verbesserung für die Bürger im ländlichen Raum bemühen. In einem weiteren Diskussionsbeitrag gewährte uns Herr Friedrich Einblick in die erfolgreiche Arbeit mit den Landsenioren. Dazu zählen viele Fahrten, Veranstaltungen, aber auch Leistungen von gemeinnützigen Arbeiten. Großes Interesse haben die Landsenioren auch an Arztvorträgen zu altersbedingten Beschwerden, Operationen. Künftige Einladungen zu solchen Vorträgen werden wir gern annehmen. Ein besonderer Dank für die gelungene Veranstaltung gilt Frau Friedrich und ihrem Team für die ansprechende Räumlichkeit, die Versorgung mit Speis und Trank.

*Spruch: Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andre packt sie an und handelt. (Dante Alighieri, Dichter)*

S. Kundrat

## Einladung

Der Seniorenrat lädt ein zum „Fest der Generationen 2012“, am Sonnabend, dem 11. August 2012, Beginn: 13.00 Uhr.

in das Dorfgemeinschaftshaus Niederröbblingen.

Das Programm gestalten: Die Blaskapelle „Katharina“

Eine Laienanzgruppe (Überraschung)

Für Essen und Trinken sorgen Mitglieder des SR und der hiesige Kultur- und Traditionsverein Niederröbblingen.

Eintritt: 3,00 EUR

Spruch: **Hoffnung und Freude sind die besten Ärzte.**

(Wilhelm Raabe, Erzähler)

Also nochmals herzliche Einladung!

S. Kundrat

## Bericht der Kinder- und Jugendarbeit

### Kinderfest in Allstedt - Kinderaugen strahlten



Es war wieder so weit - am 13.06.2012 erfreuten zahlreiche Attraktionen des gemeinsamen Kinderfestes der Stadt Allstedt die Kids. Mädchen und Jungen aus Allstedt und den umliegenden Ortsteilen strömten mit ihren Familien auf den Festplatz „Unter den Linden“. In diesem Jahr begeisterte das Kinderfest zum 10. Mal die Kinder der Stadt.

Die Besonderheit des Festes: Es ist für jeden etwas dabei. Neben kreativ-gestaltenden und kulturellen Angeboten standen auch sportliche Aktivitäten zum Ausprobieren bereit. Die Grundschulen und Kindertagesstätten der Stadt Allstedt sowie Vereine der Umgebung bereiteten den Allstedter Kindern einen erlebnisreichen Nachmittag. Mit dabei waren die Kinderfeuerwehr Allstedt, der ADAC Automobilclub Sangerhausen, der Kreis-Kinder- und Jugendring Mansfeld-Südharz, die Ökologiestation Sangerhausen, Lamahof „Kleiner Brocken“ aus Breitenstein, der Deutsche Alpenverein Sektion Südharz/Sangerhausen ...

Gebastelt wurde mit dem Schülerfreizeitzentrum Sangerhausen, dem Jugend- und Schulbauernhof Othal, den Kitas aus Allstedt, Nienstedt. Die Grundschulen Allstedt und Holdenstedt sowie die Kitas aus Holdenstedt, Beyernaumburg sorgten mit dem Balancieren auf einer Slageline, dem Glücksrad, mit Kinderschminken und Geschicklichkeits-Spielen für Spannung, Spiel und Spaß. Das Sportmobil des Landessportbundes Sachsen-Anhalt mit dem Programm „Integration durch Sport“ und der Einsatz einzelner Abteilungen des Allstedter Sportvereins setzten die Kinder mit Sprungkissen, Kleinsportgeräten, Torschusswand und Tischtennis-equipment in Bewegung. So konnte den kleinen Rackern auf spielerischer Weise die Attraktivität einzelner Sportarten nahe gebracht werden.

Auf der Bühne begeisterten der Rollhockey-Nachwuchs des SV Allstedt und die Kinder der Sportkindertagesstätte „Rohne Racker“ Mittelhausen mit ihrer Märchenaufführung „Peter und der Wolf“ die Besucher des Kinderfestes.

Ein Höhepunkt des diesjährigen Kinderfestes war der große Luftballon-Weitflug-Wettbewerb anlässlich des 20-jährigen Be-





stehens von Clown „Ferdý“. Aus diesem Anlass ließ er zusätzlich 20 kg Bonbon regnen. Im Namen der Stadt Allstedt möchte ich es nicht versäumen, unserem Clown „Ferdý“ alles Gute sowie viel Erfolg und Schaffenskraft für weitere 20 Jahre mit Spiel und Spaß zu wünschen. Vielen Dank für deine Unterstützung.

Die Siegerehrung des Luftballonwettbewerbes findet am 21.07.2012 zwischen 14.00Uhr und 16.00Uhr im Rahmen der 85-Jahr-Feier des Sommerbades Allstedt statt. Ansprechpartner sind Clown „Ferdý“, die Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt und der Allstedter Ambulante Pflegedienst um Sylvia Schmoldt - Sponsor des Luftballonwettbewerbes. Alle Kinder, die ihre Karte wieder zurück erhalten haben, sollten diese bis zum 18.07.2012 bei den zuständigen Ansprechpartnern abgeben. Es warten tolle Preise auf euch! Viel Erfolg wünscht euch eure Kinder- und Jugendbeauftragte M. Gröbner.

Abschließend möchte ich mich bei allen Helfern und Akteuren für die gute Zusammenarbeit bedanken. Für die Versorgung mit Getränken, Röster und Steaks sowie Kaffee und Kuchen danke ich den Mitarbeitern der Stadtverwaltung und dem AWO Hort „Pfiffikus“ aus Allstedt. Auch die Unterstützung durch die zahlreichen Spendengelder möchte ich nicht unerwähnt lassen. Dank der Großzügigkeit von Firmen, Betrieben und Privatpersonen aus Allstedt und Ortsteilen war es uns möglich, ein großes Kinderfest zu gestalten und durchzuführen und Kinderherzen höher schlagen zu lassen.

### **Erste Projektbewerbung erfolgreich**

Ich möchte Sie zudem darüber informieren, dass sich die Stadt Allstedt im Juni 2012 für das Sportprojekt „Mission Olympic - Gesucht: Deutschlands aktivste Stadt 2012/2013“ und das Jugendprogramm „Hin & Weg - Ich packe meinen Koffer und zeig dir meine Heimat!“ beworben hat.

Mission Olympic: Zum sechsten Mal wurden die Städte Deutschlands dazu aufgerufen, sich für den Titel „Deutschlands aktivste Stadt“ zu bewerben. Der Wettbewerb ist in drei Größenkategorien untergliedert, sodass auch kleineren Städten die Chance auf den Titel gewahrt wird. Initiatoren des Wettbewerbes sind Coca-Cola GmbH und der Deutsche Olympische Sportbund. Neben der Unterstützung des Breitensports durch Fördergelder steht die Vernetzung der einzelnen Vereine der Stadt Allstedt für eine gestärkte Zusammenarbeit mit dem Ziel der Förderung der Attraktivität der Bewegungsmöglichkeiten in und um Allstedt im Vordergrund. Dazu wurden verschiedene Projekte und Projektideen bezüglich Sport und Bewegung der Stadt Allstedt in der Bewerbung vorgestellt.

Das Jugendprogramm „Hin & Weg - ich packe meinen Koffer und zeig dir meine Heimat“ wird in dem Zeitraum August 2012 bis März 2013 von einer Jugendgruppe der Stadt Allstedt gestaltet und durchgeführt. Dazu reisen unsere Teilnehmer in die Gemeinde Hemhofen im Landkreis Erlangen-Höchstadt (Bayern) und sind Gastgeber für eine Jugendgruppe aus dem Ort Eslohe im Hochsauerlandkreis (Nordrhein-Westfalen). Mit einem Koffer - gepackt mit zehn Dingen, die die Jugendlichen mit ihrer Heimat verbinden - begibt sich die Allstedter Jugendgruppe auf

eine Reise und stellt sich sowie ihre Region den Gastgebern vor. Der Koffer voller Heimat ist dabei ein handlicher Stichwortgeber und transportiert gleichzeitig die Grundidee: Sich kennen lernen! Das Zuhause, die eigene Identität, die Fremde und die Welt der anderen Jugendlichen. Ihr seid zwischen 12 und 18 Jahre alt und habt Lust euch an diesem Projekt zu beteiligen? Dann meldet euch einfach bei mir. (M. Gröbner - Kinder- und Jugendbeauftragte Stadt Allstedt, Büro im Rathaus, 03 46 52/67 05 63 oder 01 51/12 00 21 44)

Ich wünsche allen Kindern, Jugendlichen sowie allen Familien sonnige und erlebnisreiche Sommerferien.

*Ihre/eure Kinder- und Jugendbeauftragte der Stadt Allstedt  
Madlen Gröbner*



## Allstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen  
und Jubilaren von Allstedt alles  
Gute zum Geburtstag und  
persönliches Wohlergehen*



am 11.07.	Herr Gerhard Friedrich	zum 95. Geburtstag
am 11.07.	Herr Willi Ritschel	zum 74. Geburtstag
am 13.07.	Frau Hannelore Schmidt	zum 75. Geburtstag
am 13.07.	Herr Dr. Uwe Schwetschke	zum 71. Geburtstag
am 14.07.	Herr Horst Petermann	zum 83. Geburtstag
am 15.07.	Herr Herbert Barwig	zum 72. Geburtstag
am 15.07.	Herr Lothar Riedel	zum 91. Geburtstag
am 17.07.	Frau Inge Schütz	zum 75. Geburtstag
am 18.07.	Frau Hildegard Goldschmidt	zum 74. Geburtstag
am 18.07.	Frau Annemarie Kaulfers	zum 74. Geburtstag
am 19.07.	Frau Marie Aderhold	zum 99. Geburtstag
am 20.07.	Herr Rudi Schaaf	zum 81. Geburtstag
am 20.07.	Frau Irene Wolfram	zum 75. Geburtstag
am 21.07.	Herr Wolfgang Böhm	zum 72. Geburtstag
am 21.07.	Herr Werner Meyer	zum 80. Geburtstag
am 22.07.	Frau Anita Finke	zum 73. Geburtstag
am 22.07.	Herr Hans Klemens	zum 74. Geburtstag
am 22.07.	Frau Ruth Kurtze	zum 89. Geburtstag
am 23.07.	Herr Joachim Heidinger	zum 71. Geburtstag
am 24.07.	Frau Hannelore Obst	zum 74. Geburtstag
am 25.07.	Frau Anneliese Franz	zum 78. Geburtstag
am 26.07.	Herr Alfred Paetz	zum 91. Geburtstag
am 26.07.	Herr Dieter Wölbing	zum 72. Geburtstag
am 30.07.	Herr Peter Hahn	zum 76. Geburtstag
am 30.07.	Herr Eberhard Wolff	zum 73. Geburtstag
am 31.07.	Frau Hannelore Fuhrmann	zum 71. Geburtstag
am 01.08.	Frau Hildegard Schmidt	zum 70. Geburtstag
am 01.08.	Herr Hartmut Schulze	zum 71. Geburtstag
am 02.08.	Herr Karl Müller	zum 85. Geburtstag
am 02.08.	Herr Helmut Rohkohl	zum 73. Geburtstag
am 03.08.	Frau Elvira Wicht	zum 89. Geburtstag
am 04.08.	Frau Waltraude Teuber	zum 84. Geburtstag
am 06.08.	Herr Hans Korzyzkowske	zum 72. Geburtstag
am 07.08.	Herr Horst Plaul	zum 73. Geburtstag

## Aus dem Rathaus berichtet

Das letzte Mal habe ich mich noch über die Demografie ausgelassen. Bei einigen Begegnungen im Juni habe ich daran gedacht, und befand mich wohl in einer verkehrten Welt. Da feiern die Kindertagesstätten 60-jähriges Jubiläum in Mittelhausen oder 40-jähriges in Holdenstedt. Es treten die Kinder auf und zeigen ein buntes Programm. Die Erzieher berichten stolz über das Bewährte und die Entwicklung bis heute. Dabei haben alle Beteiligten Grund zum Feiern, die Kinder, die Eltern, die Erzieher und alle anderen, die so manche schöne Zeit ermöglicht haben, allen voran die Sponsoren und die Kommune. Es ist unerlässlich darauf zu verweisen und darüber zu berichten. Umgekehrt halten die Senioren ihre Delegiertenversammlung zum 10. Mal ab als Seniorenrat „Allstedt-Kaltenborn“. Und in Liedersdorf feiern die Senioren unter der AWO ihr 20-jähriges soziales Engagement in ihrer schmucken kleinen Heimstätte. Auch darüber muss man stolz sein. Nur vergleicht man den Unterschied beim Zurückrechnen der Jahre, kommt man ins Wanken.

„Zum Waldblick“; das kennen die Allstedter wie die Sotterhäuser. Aber was gemeint ist, das schafft das sozialtherapeutische Wohnheim in Sotterhausen im Blick zu trennen. Dafür sind die Heimleiterin Frau Loley und ihr Team verantwortlich. Der Tag der offenen Tür ist willkommener Anlass sich zu präsentieren und mit der Geschäftsleitung der Kontext Ilmenau gGmbH, Frau Elsner-Fritsche und Herrn Fritsche mit der Stadt Allstedt in Kontakt zu bleiben.

Den sportlichen Siegern möchte ich gratulieren. Dabei stellte ich fest, dass es in verschiedenen Ortsteilen Sekt gab. Ob Allstedt, Emseloh oder Niederröblingen, überall war Siegerfeier und Aufstieg. Nein, denken Sie nicht, die haben sich einen Erfolg geteilt. So weit sind wir noch nicht eingeschränkt. Es gilt mein offizieller Glückwunsch.

Das musikalische Orgelfest in Pölsfeld und in Sotterhausen bereichert die Kulturszene in den kleinen (Kirch)Gemeinden. Dabei durfte ich die hübsche kleine Kirche in Pölsfeld auch das erste Mal bewundern.

Auch wenn unser Stadtbad im regnerischen Juni fast unterging, so haben sowohl das Kreis-, Kinder- und Jugendzeltlager als auch das Kinderzeltlager aus den Ortsfeuerwehren der Stadt Allstedt schöne Tage im Bad erlebt.

Nun geht es so langsam in die Schulferien und in den wohlverdienten Urlaub hier und da. Ich wünsche erholsame Tage, keine verkehrte Welt. Die Sozialtherapeuten haben auf den Flyer zur Einladung geschrieben „Arbeit und Feier vollenden einander“ (L. Strauss). Bis zum September!

Ihr Bürgermeister  
J. Richter



Frau Hedig und Frau Böttger berichten stolz aus den Zeiten.  
Die KITA Holdenstedt feiern gemeinsam ihr 40-jähriges Jubiläum.



Die Vorsitzende Frau R. Hennig verliest den Rechenschaftsbericht und die Delegierten hören gespannt zu.



In Mittelhausen, Leiterin Frau Rübsam Bildmitte, wurde 60 Jahre Kindertagesstätte gefeiert.

## So sehen Sieger aus



Staffelsieger Eintracht Emseloh.



Play Off Sieger 2. Bundesliga



Alt-Herrenmannschaft Allstedt: Unser Bubi empfängt den Preis für den 3. Platz im Turnier in Wimmelburg

## Kirchliche Nachrichten Allstedt

### Ev.-Luth. Pfarramt Wolferstedt

Kirchstr. 9, 06542 Allstedt

Tel.: 03 46 52/501 oder 6 75 34 u. Fax: 03 46 52/6 75 35

E-Mail: [pfarramt.wolferstedt@t-online.de](mailto:pfarramt.wolferstedt@t-online.de)

### Bürozeiten Pfarramt Allstedt/Wolferstedt

Das Büro ist geöffnet montags und mittwochs jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr. Pfr. Hoffmann steht zu folgenden Zeiten in Allstedt zur Verfügung: Dienstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

### Gottesdienste

15. Juli 2012 um 10.00 Uhr

22. Juli 2012 um 10.00 Uhr

29. Juli 2012 um 10.00 Uhr

5. August 2012 um 10.00 Uhr

12. August 2012 Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr

### Regelmäßige Kreise

Gemeindenachmittag entfällt im August

Kammerchor: mittwochs, 18:30 Uhr im Pfarrhaus



Burg & Schloss Allstedt

## Burg- und Schlossmuseum Allstedt

Internet-Adresse: [www.schloss-allstedt.de](http://www.schloss-allstedt.de)

E-Mail-Adresse: [schloss-allstedt@allstedt.info](mailto:schloss-allstedt@allstedt.info)

Tel.: 03 46 52/519 Museum

Fax: 03 46 52/6 77 54 Museum

### Öffnungszeiten:

Mo.: Ruhetag

Dienstag - Sonntag sowie Feiertag von 10.00 bis 17.00 Uhr

### Führungen nach Voranmeldung.

Folgende museale Bereiche und Ausstellungen können besichtigt werden:

- spätgotische Burgküche mit Großkamin
- Burg & Schloss Allstedt - Baugeschichte und Denkmalpflege
- J. W. von Goethe und seine Allstedter Besuche
- Barocke Wohnräume mit schönen Stuckdecken
- Eisenkunstgussausstellung aus Mägdesprung/Harz
- Allstedt - Siedlung - Pfalz - Stadt - kurzer geschichtlicher Überblick
- Thomas-Müntzer-Ausstellung mit Schlosskapelle

### Weitere Angebote:

#### Kinderresidenz:

- Märchenreisen, Kindergeburtstage und Schulprojekttage zum Thema „Erlebnis Burg“
- Eigener Kostümfundus

Kontakt: Heike Baberowski, Tel.: 0 34 64/57 96 96

#### Schlosscafé

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Sonntag, 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Montag geschlossen

Kontakt: Günter Haftendorn, Tel.: 03 46 52/6 77 53

#### Kräuterhexe Tilly

- Märchenhexe
- Ferienwohnungen

Kontakt: Renate Becke, Tel.: 03 46 52/1 02 29, 01 74/5 39 57 87

Das gibt es eigentlich nicht...

**Sie haben kein Amtsblatt bekommen und müssen es beim Nachbarn lesen...**

...dann sollten Sie schnell zum Telefon greifen, damit die nächste Ausgabe ganz sicher bei Ihnen ankommt!

Unsere Info-Hotline ist für Sie besetzt.

Mo. - Di. 7.30 - 16.30 Uhr

Fr. 7.30 - 16.00 Uhr

☎ 0 35 35/489-111



www.wittich.de

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
der Sonnenmonat Juli ist nun angebrochen und die Hoffnung ist groß, dass wir von der Sonne verwöhnt werden. Einige schöne sonnige Tage haben wir ja schon erleben dürfen. Und mit der Sonne scheinen auch die Besucher in Strömen zu kommen, denn im Sonnenlicht wirkt unsere bedeutende Burg- & Schlossanlage doch märchenhaft.

### **Kunstaussstellung Ganzheitliche Landschaftsmalerei: Letzte Gelegenheit!**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
bis zum 15. Juli 2012 können Sie noch die hochkarätige Kunstausstellung auf Burg- und Schloss Allstedt: mit dem Titel „Ganzheitliche Landschaftsmalerei - Die Küstenlandschaft Rügens“ von Dr. Walter Teich besuchen, die bisher schon großen Zuspruch geerntet hat.

Lernen Sie die Insel Rügen „rundum“ kennen. In einem faszinierenden Projekt hat der Künstler Dr. Walter Teich die Insel von verschiedenen Standorten gemalt. Erleben Sie Rügen aus der Sicht eines geschulten Künstlers. Das Farbzusammenspiel, die in Farben festgehaltene Stimmung lassen Sie auf eine Urlaubsreise gehen. Lassen Sie sich diesen Augenschmaus nicht entgehen, nutzen Sie die hochkarätige Malerei, um Ihrer Seele in der heute vom Stress stark bestimmten Zeit die Möglichkeit zu geben neu „aufzutanken“. Und vielleicht erkennen Sie ja auch Ihren geliebten Badeplatz wie schon so viele Besucher der Ausstellung. Die Ausstellung hat die Besucher in ihrem tiefsten Inneren bewegt. Das ist wahrlich ein Erfolg. **Setzen Sie mit Ihrem Besuch ein Zeichen für unsere Stadt und für unsere Region: Sagen Sie ja zur Kultur!**

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Dr. Teich für seine gute Zusammenarbeit mit dem Burg- & Schlossmuseum bedanken. Auch im nächsten Jahr werden Sie wieder interessante Sonderausstellungen in unseren ehrwürdigen Gemäuern sehen und erleben dürfen.

### **Schenkungen an das Burg- und Schlossmuseum Allstedt**

Liebe Bürgerinnen und Bürger,  
ich möchte Ihnen meine große Freude über die Schenkungen im letzten Monat nicht vorenthalten und möchte mich bei allen Schenkgeberinnen und -gebern nochmals ganz herzlich bedanken. Durch Ihre Schenkung wurde die museale Sammlung enorm bereichert. Ein Museum lebt von seiner Sammlung.

**Geschenkt wurden dem Burg- und Schlossmuseum Allstedt:**  
Bilder

2 Zinnteller

1 Zinnkanne

2 Tagebücher (Landgut Allstedt) Zeitraum: 1930er- bis 1940er-Jahre

1 Lohnbuch (Landgut Allstedt) Zeitraum: 1928 - 1930

Bücher zum Wirken des Reformators Thomas Müntzer

Zeitungsartikel zu Thomas-Müntzer-Jubiläen

### **Rückschau:**

**10. Juni 2012: 18. Allstedter Burgsingen:** Die Gemeinschaftsveranstaltung des Chorkreises Mansfeld - Südharz e. V. mit dem Burg- & Schlossmuseum Allstedt war ein voller Erfolg. Zum 18. Male fand auf Burg & Schloss Allstedt das Allstedter Burgsingen statt. Somit ist es eine Tradition, die sich bewährt hat und die ich in meiner Amtszeit fortsetzen werde. Die Besucher wurden mit einem abwechslungsreichen Programm in Stimmung gebracht. Es wurde mitgesungen und mitgeschunkelt, und Petrus hatte auch Erbarmen, denn bei schönem Sonnenschein scheinen die Chöre den Sommer herbeigesungen zu haben. Petrus scheint Gefallen daran gefunden zu haben, jedenfalls blieb die Veranstaltung vom Regen verschont.

**15. Juni 2012: AndersWelt-Theater: Sommerkomödie, Der zerbrochene Krug, von Heinrich von Kleist:** Hochkarätige Schauspielkunst wurde am 15. Juni auf Burg & Schloss Allstedt geboten. Im idyllischen Kernburghof zeigten die Schauspielerinnen und Schauspieler ihr großes Talent und Können und das Publikum war hellauf begeistert.

### **Vorschau**

**20.07.2012: 20 Uhr Burgabend „North Sea Gas“: Hofstube,**  
Informationen unter S. Becker: 03 46 52/67 04 18

**04.08.2012: 18 Uhr, Theateraufführung: „Der Verrat“, historisches Laienspiel Tempus Saltus: Hofstube,** Das Mittelalter wird auf Burg & Schloss Allstedt lebendig. Lassen Sie sich entführen ins Zeitalter der Ritter und Burgfräulein und lassen Sie sich zurückversetzen in längst vergangene Zeiten, die alles andere als finster waren. Erleben Sie in einem einzigartigen Ambiente die Theateraufführung von Tempus Saltus. Es wird sich lohnen, doch möchte ich an dieser Stelle nicht zu viel über das Stück Verrat verraten. Also seien Sie gespannt.

**09.09.2012: 16 Uhr: Orgelkonzert anlässlich des Themenjahres „Luther und die Musik“, in Vorbereitung des 500-jährigen Reformationsjubiläums 2017, Ursula Telschow (Flöte), Peter Telschow (Kirchenkantor, Orgel), Schlosskapelle**

**30.09.2012: 15 Uhr, Ausstellungseröffnung: „Von Kaiser, Koenig und tanzendem Wasser“, Galerie**

**07.10.2012: 16 Uhr, Klassisches Orgel- und Klavierkonzert, Organist und Pianist Arnulf Sokoll**

**13.10.2012: 20 Uhr, Burgabend „The Aberlours“, Hofstube,**  
Informationen unter S. Becker: 03 46 52/67 04 18

**20.10.2012: 16 Uhr, Bläsermusik aus der Reformationszeit anlässlich des Themenjahres „Luther und die Musik“ in Vorbereitung des 500-jährigen Reformationsjubiläums 2017, Schlosskapelle**

Kirchenkreiskantorin Martina Pohl und der Sangerhäuser Posaunenchor

**Liebe Bürgerinnen und Bürger,**  
wie immer möchte ich auf meine Bitte hinweisen. Sofern Sie auf Ihren Dachböden oder in Ihren Kellern interessante Objekte zur Orts- und Stadtgeschichte von Allstedt, von alten Betrieben und Geschäften, Fotos und Postkarten sowie zur Thomas-Müntzer-Rezeption haben, so möchte ich Sie abermals ganz herzlich darum bitten Ihre Familienschätze zur musealen Sammlung zu überreichen. Machen Sie sich in unseren Inventarbüchern unsterblich!

**Auch als Leiter des historischen Stadtarchivs der Stadt Allstedt ist es mir ein wichtiges Anliegen das Archiv weiter auszubauen. Ein Archiv hat die Pflicht das Gedächtnis der Stadt für alle Zeiten zu wahren. Dieser Aufgabe ist sich die Stadt als Trägerin des historischen Stadtarchivs bewusst. Somit wäre ich Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir bei meiner Aufgabe, der Wahrung des Gedächtnisses der Stadt, behilflich sind. Sämtliche Unterlagen, die mit der Stadtgeschichte zu tun haben, sind in unserem Archiv herzlich willkommen. Nach der Sichtung werden sie ins Archivgut übernommen und für zukünftige Generationen bewahrt. Unser Archiv versteht sich als Archiv für die Bürgerinnen und Bürger von Allstedt. Akten können zu den Öffnungszeiten des Schlosses eingesehen werden. Aufgrund unserer personellen Situation wäre eine Voranmeldung wünschenswert.**

Vielleicht finden Sie ja auch noch einige Bilder vom Sommerbad oder von Burg und Schloss Allstedt, die Sie dem Museum bzw. dem historischen Stadtarchiv zur Verfügung stellen könnten. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.

Mit herzlichen Grüßen vom Schlossberg verbleibt

*Adrian Hartke M. A.*

*Leiter des Burg- und Schlossmuseums Allstedt*

## Auf dem Kreuzberg wurde fröhlich gefeiert

So wie in jedem Jahr, freuten sich alle Kinder auf den 1. Juni, den Kindertag.

Leider fanden wegen des schlechten Wetters alle Höhepunkte im Kindergarten statt. Trotzdem kamen Spiel und Spaß nicht zu kurz.

Nachdem sich alle mit einem leckeren Frühstück gestärkt hatten, trafen wir uns im Mäusezimmer zum großen Morgenkreis. Zum Ehrentag der Kinder hatten sich auch Gratulanten eingestellt, der Vorstand des Allstedter Gewerbevereins.

Sie überreichten unserer Kita einen Scheck, für den wir uns nochmals herzlich bedanken möchten.

Den ganzen Vormittag herrschte buntes Treiben und fröhliches Lachen hallte durchs Haus. Die Kinder freuten sich über neues Spielzeug und waren aus dem Häuschen, als der Eismann bimelte. Müde und glücklich fielen mittags alle in ihre Betten.

Ein herzliches Dankeschön geht an:

- die Muttis, die bei der Vorbereitung des Frühstücks halfen
- unseren Träger, die AWO, für das schöne Spielzeug
- Firma Simon und Eisdielen Teubner für die gewährten Rabatte
- die Familien Eckert und Holitschka für die netten Zuwendungen
- das Blumenhaus Kosiol für die Pflanzen, die jetzt unseren Eingangsbereich schmücken
- Familie Naumann für das Spielzeug und die Möbel
- unser ehemaliges Kindergartenkind Gino für die vielen Autos.

## Die Piraten sind los

so hieß es am Freitag, dem 08.06.2012, in unserer AWO-Kita Kreuzberg in Allstedt. Alle Kinder und ihre Familien waren zu einem fröhlich-bunten Nachmittag bei Sport, Spiel und Spaß eingeladen. Pünktlich 15.30 Uhr wimmelte es auf unserem Spielplatz von vielen kleinen und großen Piraten. Natürlich hatten wir uns auch liebe Gäste eingeladen:

- den Bürgermeister der Stadt Allstedt Herrn Richter und seine Ehefrau
- Frau Kögel, stellvertretende Bürgermeisterin von Allstedt
- Frau Rödiger, die Vorstandsvorsitzende der AWO MSH
- die stellvertretende Geschäftsführerin des AWO Kreisverbandes Mansfeld-Südharz Frau Völkel
- Frau Hering, Fachkoordinatorin der AWO-Kitas
- sowie Mitglieder vom Rassekaninchen-Zuchtverein Allstedt.

Unser Piratenkapitän Frau Bauer rief die kleinen Piraten zusammen und wir begrüßten alle mit unserem Kreuzberg-Lied. Danach wurde es etwas feierlich, denn der Bürgermeister überreichte uns im Auftrag der Landesvereinigung für Gesundheit Sachsen-Anhalt e. V. die erfolgreich verteidigte Plakette „Gesunde Kita“. Wir freuen uns, dass wir diese Zertifizierung bereits das zweite Mal bekommen haben. „Gesund, fröhlich und immer in Bewegung“, so lautet unser Slogan. Auf jeder Etage gibt es Trinkstationen zur Selbstbedienung und einen magischen Obstteller, der sich immer wieder füllt (Dank an die Eltern). Täglicher Aufenthalt an der frischen Luft, reichlich Möglichkeiten zum Bewegen und Austoben auf unserem großen Freigelände sowie seit kurzem auch selbst angebautes Obst und Gemüse, sind einige Kriterien für die Zertifizierung.

Unser AWO-Vorstand gratulierte uns auch recht herzlich und überreichte den kleinen Piraten leckeren Reiseproviant. Apropos Proviant - bevor es los ging, mit all den Piratenabenteuern, konnten sich Groß und Klein bei leckerem selbst gebackenen Kuchen, Kaffee oder Tee stärken. Da es auf jedem ordentlichen Piratenschiff einen Papagei gibt, sangen und tanzten wir das lustige Lied vom kleinen Papagei Koko.

Aber dann, ja dann waren die Piraten nicht mehr zu halten, das Abenteuer lockte. Unser Klettergerüst hatte sich in ein großes Piratenschiff mit Steuerrad verwandelt. Wer den großen Mast erklommen hatte, konnte die große Schiffsglocke läuten. Es gab eine Hindernisstrecke und Wasserwettspiele. Die Piraten konnten sich Hüte, Augenklappen und Fernrohre basteln. Beim Schminken entstanden neben Piratenbärten fantasievolle Tier- und Meerjungfrauengesichter. Aus leckerem Obst wurden je

nach Geschmack, gesunde Piratenspieße gezaubert. Die Zeit verging wie im Fluge. Plötzlich tönte es über die Pirateninsel: „Achtung Piraten, das Abendessen ist fertig!“ Der Smutje hatte Nudeln mit roter Takka-Tukka-Soße und Wiener Würstchen aus dem Urwald im Angebot. Es schmeckte den Seeräubern vorzüglich. Schon ein wenig abgekämpft und vielleicht ein bisschen müde, wurden die kleinen Abenteurer nochmal putzmunter, als der Käpt'n verkündete, dass ein Piratenschatz versteckt wurde. Alle machten sich sofort auf die Suche. Wo konnte er nur sein? Endlich gefunden, war die Freude groß! Die schwere Truhe steckte voller Goldstücke und Leckereien. Der Schatz wurde brüderlich aufgeteilt. Ein erlebnisreicher Nachmittag ging zu Ende. Das Kreuzberg-Team bedankt sich ganz herzlich:

- beim Elternkuratorium, für die große Hilfe bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung unseres Festes (ohne euch hätten wir das nicht geschafft!)
- bei den Muttis für die vielen köstlichen Kuchen
- bei Papa Michael für die technische Hilfe
- bei Dagmar Meusburger für die Glitzerschminke
- bei unserem Essenanbieter, Großküchen Ostharz -Niederlassung Eisleben, die uns die leckeren Nudeln mit Tomatensoße sponserten
- bei unserer Frau Hering für ihre Unterstützung
- bei den umsichtigen Vatis, die fleißig beim Aufräumen und Abbauen halfen
- bei Frau A. Rudolf für die Präsentation der gelungenen Schnappschüsse.

**Allen nochmals ein ganz dickes „Danke-schön“! Es war ein gelungenes Kinderfest.**

Zum Schluss noch ein „Ahoi“ an unsere Kollegin S. Walther, die ihren 60. Geburtstag feierte. Liebe Sigrid, wir wünschen dir eine Schatztruhe voller Freude und Gesundheit!



Das Kreuzberg-Team



### Amtsblatt der Stadt Allstedt mit den Ortsteilen

Monatsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Stadtverwaltung  
Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg,  
An den Steinenden 10,  
Telefon: (0 35 35) 48 9 - 0, Telefax: (0 35 35) 48 91 15,  
Telefax-Redaktion: (0 35 35) 48 91 55

- Verlagsleiter: Ralf Wirz

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:  
Der Bürgermeister Herr Jürgen Richter

- Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,  
vertreten durch den Verlagsleiter Ralf Wirz

- Anzeigenannahme/Beilagen:  
Herr Hans-Joachim Liske, Fabrikstraße 12c, 06542 Allstedt,  
Telefon: 034652/10399

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

## Aus Vereinen und Verbänden der Stadt Allstedt

### Angelsportverein Allstedt e. V.

Vorsitzender: Daniel Becker, Tel. 03 46 52/67 08 66  
Stellv. Vorsitzender: Axel Knobloch, Tel. 03 46 52/67 03 65

#### Termine:

#### Samstag, 14. Juli 2012

07.00 Uhr 2. Hegeangeln am Teich

#### Freitag, 20. Juli 2012

20.00 Uhr Nachtangeln am Teich

#### Samstag, 28. Juli 2012

07.00 Uhr 4. Arbeitseinsatz Teich

10.00 Uhr Versammlung am Teich

#### Donnerstag, 2. August 2012

19.00 Uhr Vorstandssitzung am Teich

#### Samstag, 18. August 2012

13.00 Uhr Familienangeln am Teich

Außerplanmäßige Arbeitseinsätze sind nach Absprache mit dem Vorstand immer möglich.

### Freiwillige Feuerwehr Allstedt

Wehrleiter: Hauptbrandinspektor Ronald Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 9,  
06542 Allstedt,  
Tel. 03 46 52/733

Stellv. Wehrleiter: Hauptbrandmeister Siegfried Hahn,  
Thomas-Müntzer-Straße 11,  
06542 Allstedt,  
Tel. 03 46 52/727

### In der Feuerwehrchronik geblättert

Am 15. Juli 1997, vor 15 Jahren, ging über Allstedt ein Unwetter nieder. Die Kameraden der Feuerwehr waren im Dauereinsatz und mussten durch den entstandenen Wassereinbruch Keller leer pumpen. So u. a. auf dem Bäckerplatz, in der Kohlstraße, in der Gartenstraße, der Burgkeller vom Schloss stand unter Wasser, und das Stadtbad musste gereinigt werden. In das Schwimmbecken war Schmutzwasser reingelaufen. Der gesamte Löschzug kam zum Einsatz.

#### 6. August 1892, vor 120 Jahren

Bei der am 5. des Monats stattgefundenen Feuerwehrübungen haben sich in Bezug auf unsere Wasserverhältnisse folgende Mängel herausgestellt.

Es ist zur Klarstellung der Angelegenheiten folgendermaßen zu verfahren.

Es war ein Zubringer zum Mühlteich aufgestellt mit der Aufgabe das Wasser mittels Schlauch in die am „Weimarschen Hofe“ aufgestellte Rädertiene und der dicht dabei aufgestellte Zubringer das Wasser mittels Schlauch in die am Spritzenhaus aufgestellte Spritze zu leiten, als das erste Wasser am Mühlteich abging war es 6.50 Uhr und als es in die Spritze ankam war es 7.30 Uhr und in einer solchen Menge, dass wir drei solche Schläuche gebraucht hätten, um die Spritze vollständig zu speisen, wir uns alle im Falle eines Brandes auf diesem Wege nicht genügend Wasser verschaffen können. Es hat in genannter Zeit die Spritze Nr. 2 die beiden Brunnen in der Nähe des Spritzenhauses vollständig leer gepumpt.

C. Ludwig, Ortsbrandmeister

### Eine aufregende Hochzeit

Der 24. Mai 2012 wird wohl dem Oberlöschmeister, Kamerad René Hahn von der Allstedter Wehr und seiner Ines für immer in guter Erinnerung bleiben. Standen sie doch im Allstedter Rathaus vor der Standesbeamtin und wollten sich gegenseitig das Ja-Wort für immer geben, da gab es plötzlich 9.15 Uhr Alarm. Was nun, dachten die Allstedter Kameraden, die draußen vor der Treppe mit einer Überraschung warteten. Offiziell sah man ja, was passiert war, schnell die paar Schritte zum Feuerwehrgerätehaus und über die Uniform die Einsatzsachen angezogen. Das Ehrenspalier musste warten und das Brautpaar auch. Ein rumänischer Sattelzug aus Richtung Autobahn kommend, wollte von der Bahnhofstraße Richtung Markt, also die L 219 befahren. Missachtete die Vorfahrt und rammte einen Pkw. In-sassen waren eine Mutter mit zwei Kindern. Der Pkw wurde mitgeschleift, dadurch wurde der Tank aufgerissen und der auslaufende Diesel drohte in die Kanalisation zu laufen. Schnell wäre die Allstedter Kameraden mit zwei Löschzügen zur Stelle, sahen was gleich unternommen werden kann.



In Bildmitte, der Unfallverursacher, der ausgelaufene Diesel breitet sich aus.

Stadtbrandmeister Kamerad Ronald Hahn sorgte gleich für die Insassen des Pkw, die Rettungssanitäter walteten ihres Amtes. Dann sah man erst den großen Schaden, der Tank war voll aufgerissen und einige hundert Diesel liefen auf die Straße. Der Gerüstzug mit der Ölwehr von der Wehr aus Sangerhausen wurde angefordert um den ausgelaufenen Diesel zu binden und mit entsprechenden Behältern aus dem Tank aufzufangen. Ämter wurden informiert so u. a. das Ordnungsamt, der Abwasserzweckverband. Die Polizei sperrte alles ordentlich ab, damit keine Schaulustigen die Arbeit der Kameraden behindern. Es wurde Hand in Hand gearbeitet, Stadtwehrleiter Kamerad Ronald Hahn hatte alles im Griff und im Stillen dachte er immer noch an die Hochzeitsüberraschung für seinen Neffen. Der rumänische Fahrer war nur kurz unaufmerksam und hatte so einen großen Schaden verursacht. Schlecht war, er verstand kein deutsch und die Polizei bzw. die Feuerwehr kein rumänisch.



Allstedter und Sangerhäuser Kameraden pumpen den Tank leer.  
Fotos: Feuerwehr

Als die Sangerhäuser Kameraden, die mit dem Diesel auffangen und die auslaufende Flüssigkeit binden, alles im Griff hatten, gab es keine lange Überlegung für den Stadtwehrleiter, die Zeremonie nach der Trauung konnte endlich vollzogen werden, was bei der Bevölkerung große Achtung fand.

Die Insassen des verunfallten Pkw, eine Mutter und zwei Kinder, konnten nach Beobachtung in der Helios-Klinik Sangerhausen wieder entlassen werden. Wichtig war, kein Menschenleben war zu beklagen, alles andere kann man ersetzen.

Ein Tag, der in die Allstedter Feuerwehrgeschichte eingehen wird.

### Gefährlicher Küchenbrand

Am Dienstag, dem 19. Juni 2012, gegen 10.02 Uhr, bekamen die Allstedter Kameraden Sirenenalarm. In einem Wohnhaus in der Straße Am Schießgraben, wurde ein Küchenbrand gemeldet.

Frau B. (Name geändert), war beim Zubereiten von Essen und hatte die Pfanne auf dem Ofen. Durch irgendeine Sache wurde sie abgelenkt und in der Zeit spritzte Fett auf die heiße Herdplatte und entzündete sich. Hierbei muss beachtet werden, **nicht** mit Wasser einen Fettbrand löschen. Schnell waren zwei Löschzüge der Allstedter Wehr vor Ort und es konnte das Schlimmste verhindert werden.

Frau B. wurde mit Brandverletzungen am Arm von den Johannitern in die Helios-Klinik nach Sangerhausen verbracht.

Die mit anwesende Polizei bezifferte den Sachschaden auf circa 800,00 Euro.

### Termine

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Allstedt treffen sich jeweils am Donnerstag, dem 12. Juli, 26. Juli und 8. August 2012, 19.00 Uhr, vor dem Feuerwehrgerätehaus zur Einsatzübung mit anschließender operativ-taktischer Auswertung der Übung im Schulungsraum. Eine zahlreiche Beteiligung der Mitglieder ist erwünscht.

### Vorschau

**Wir möchten schon jetzt auf unser Sommerfest aufmerksam machen, welches am Samstag, dem 15. September 2012, ab 18.00 Uhr, im Bereich des Feuerwehrgerätehauses stattfinden soll. Nähere Informationen lesen Sie im nächsten Stadtanzeiger.**

*hjl, nach Information der Wehrleitung*

### Grundschüler feierten Kindertag

Der 1. Juni war ein ganz besonderer Tag für die Kinder in der Grundschule Allstedt. Statt Unterricht ging es zum Sportplatz der Sekundarschule. Hier fand ein Sportfest statt, bei dem die Besten jeder Klasse in verschiedenen Disziplinen ermittelt wurden. Für den 1. bis 3. Platz erhielten die Mädchen und die Jungen jeder Jahrgangsstufe Medaillen, die vom Förderverein der Grundschule gesponsert wurden.

Im Anschluss an die Siegerehrung in der Turnhalle gab es noch eine Überraschung: Der Förderverein hatte für jedes Klassenzimmer ein Tischkicker-Spiel aus Holz gekauft. Diese sowie die Gratiskugel Vanilleeis machten den Kindertag perfekt.

*Der Förderverein der Grundschule Allstedt e. V.*



## Deutsches Rotes Kreuz

### Interessengemeinschaft „Blutspende“

### 3. Blutspende im Jahre 2012

Die Damen und Herren von der Interessengemeinschaft „Blutspende“, zusammen mit dem Blutspendedienst Dessau-Roßlau vom Deutschen Roten Kreuz, rufen auf zur dritten Blutspendeaktion im Jahre 2012. Termin ist **Donnerstag, 26. Juli 2012**, ab 16.00 Uhr, in den bekannten Räumlichkeiten (Vereinsraum und Speiseraum) auf dem Gelände der Allstedter Grundschule. Blutspenden kann jeder gesunde Mensch im Alter von 18 bis 68 Jahren. Erstspender sollten nicht älter als 59 Jahre sein. Männer können bis zu sechsmal, Frauen bis zu viermal im Jahr Blut spenden.

Zwischen den einzelnen Blutspenden sollte ein Abstand von mindestens acht Wochen liegen. Nicht vergessen, wer noch keinen Spenderpass hat sollte unbedingt seinen Personalausweis mitbringen.

Bei einer Blutspende gibt es wichtige persönliche Punkte, z. B. kostenlose Blutgruppenbestimmung, schnelle Hilfe bei einem Unfall.

Mit Ihrem persönlichen Unfallhilfe- und Blutspendepass können im Notfall schneller Blutkonserven zur Verfügung gestellt werden

Zusätzlicher Gesundheitscheck: Ihr Blut wird auf HIV, Hepatitis usw. untersucht, außerdem wird der Leberwert GDF bestimmt.

*Text und Foto: hjl*



*Unter diesem Motto „Schenke Leben, spende Blut“ wirbt das Deutsche Rote Kreuz für eine Beteiligung an einer Blutspende.*

### Förderverein Sekundarschule Allstedt

**Vorsitzender:** Peter Franz, Bahnhofstraße 4,  
06542 Allstedt  
Tel. 03 46 52/66 40

### Unsere Klassenfahrt

#### Klasse 6b der Sekundarschule Allstedt

Klara Ottilie verbrachte 3 Tage mit ihrer Klasse im Jugendwaldheim Rathsfeld, wo sie viel Wissenswertes über Wald, Tiere und Bäume erfahren konnte. Aber am meisten beeindruckte sie der erste Ausflug:

Mein schönstes Erlebnis bei unserer Klassenfahrt war, als wir im Schwimmbad „Kyffhäuser-Therme“ in Bad Frankenhausen waren.

Meine Freundinnen und ich haben uns erst ein Schließfach gewählt, in welches wir unsere Sachen verstauen konnten. Dann zogen wir uns um und wollten nur noch ins Wasser. Wir blieben immer zusammen und haben alle Becken ausprobiert.



Als erstes waren wir im tiefen Becken. Es war zwar Salzwasser und kalt, aber wir fanden es trotzdem in Ordnung.

Dann gingen wir in eine Sauna, in der es sehr heiß war. Den Strudel in dem einen Rundbecken fand ich am Besten! Auch die Rutsche war voll cool!

Manche Kinder sind auch etwas essen gegangen, aber ich hatte keinen Hunger. Deshalb bin ich einfach weiter geschwommen.

Am Ende, als unsere Zeit um war, wurde es Stress pur. Manche Mädchen, die lange Haare hatten, gingen lieber etwas eher raus. Als wir aber eine Umkleidekabine suchten, war keine frei... Nun, am Ende haben wir es doch geschafft und haben uns sogar noch ein Eis gekauft.

Die Lehrer wollten, dass wir den halben Weg zur Unterkunft zurücklaufen sollten.

Das fand ich nicht so schön, weil meine Haare noch etwas nass waren und die Tasche doch recht schwer war. Dennoch war es noch ganz witzig und wir sind unversehrt in unserer Unterkunft angekommen.

Das war ein toller Tag und ein Erlebnis, an das ich gerne zurückdenke!

*Klara Ottilie*

*Klasse 6b, Allstedt*

*Sekundarschule „Thomas Müntzer“*

## Der Vorstand des Fördervereins der Sekundarschule Allstedt stellt sich vor

Am 5. März dieses Jahres tagte der Förderverein der Sekundarschule Allstedt in der Aula. Der Vorstand erteilte den Rechenschaftsbericht über die geleistete Arbeit und die Mitglieder sprachen über weitere Vorhaben.

Dem „alten“ Vorstand wurde Entlastung erteilt. Ein großes Dankeschön galt Herrn Behn, der jahrelang engagiert die Geschicke des Fördervereins leitete und sich nun verdient zur Ruhe setzen kann. Wünschen wir ihm noch viele gute Ideen bei der Gestaltung des Familienalltags bei guter Gesundheit! DANKE!!!

Der „neue“ Vorstand des Fördervereins wurde gewählt, hat viele gute Gedanken und stellt sich nun vor:



*Foto von der Sitzung am  
25.06.2012*

von links:

Herr Danilo Schenk

Herr Peter Franz - Vorsitzender

Verantwortlicher für die Pressearbeit

Frau Birgit Meinicke

Frau Karina Berge - Stellvertretende Vorsitzende

Herr Jens-Uwe Otto - Kassenwart

Wünschen wir ihnen viel Erfolg für alle ihre Vorhaben!

*Petra Wagner*

## Gewerbeverein Allstedt e. V.

### Kontaktanschrift:

Frau Ute Heineck, Breite Straße 8, 06542 Allstedt

Tel. geschäftlich 03 46 52/9 90 00

privat 03 46 52/1 02 09

### 2. Gewerbevereinsversammlung 2012

Am 6. Juni 2012 hatte der Allstedter Gewerbeverein e. V. zur Versammlung in die Sportgaststätte Wagner eingeladen. Einige Mitglieder dachten schon die Versammlung findet woanders statt, denn in einer Zeitung stand Waldgaststätte. Als Ehrengast konnte der neue Chef von Burg & Schloss Allstedt, Herr Hartke, begrüßt werden.

Nach der offiziellen Eröffnung durch Herrn Ringel bekam gleich Herr Hartke das Wort, was er dankend annahm. Herr Hartke informierte die anwesenden Mitglieder, dass er verschiedene Sachen im Ausstellungsbereich verändern wird. Als erste Veränderung wurde die Ausstellung Eisenkunstguss aus Mägdesprung erweitert. „Neue Stücke“ werden die Besucher bewundern können.

In der Perspektive plant Herr Hartke ein Jagdzimmer vorzubereiten mit Motiven und Trophäen des 18. und 19. Jahrhunderts. Die Jugend ist mehr zu interessieren, was gerade jetzt, wo Allstedt mit als Reformationsstätte aufgenommen wurde, von Interesse sein könnte.

Mit der Pressearbeit ist Herr Hartke nicht so zufrieden. Das liegt aber auch an ihm selbst, er muss zu Pressekonferenzen einladen, auch die überregionale Presse und das Fernsehen.

Ein so genannter Thomas-Müntzer-Weg, wo es fünf Anlaufpunkte geben soll, ist in Planung. Der Gewerbeverein will da mit der Beschilderung helfen.

Die Tourismuswerbung soll Allstedt und den Müntzer-Weg näherbringen.

Die Gewerbevereinsmitglieder wurden von der Aktion zum Internationalen Kindertag, am 1. Juni, informiert. Die Awo-Kitas „Rotkäppchen“ und „Kreuzberg“ erhielten je 50,00 Euro überreicht, was sehr willkommen war. Die „Kreuzberg“-Kinder hatten aus diesem Anlass sogar ein kleines Programm einstudiert. In diesem Jahr besteht der Allstedter Gewerbeverein e. V. 20 Jahre, aus diesem Anlass soll am 10. November 2012 eine Festveranstaltung durchgeführt werden. Für ein eventuelles Programm sind Vorschläge zu erbringen.

Die nächste Gewerbevereinsversammlung findet am Mittwoch, dem 5. September 2012, 19.30 Uhr, in der **Sportgaststätte Wagner** statt.

*hjl*



**SV Allstedt e.V.**

**Abt.: Callanetics, Fußball, Gesundheitssport, Handball, Karate, Kegeln, Rollhockey, Senioren Frauengymnastik, Tennis, Tischtennis, Volleyball, Vorschulsport**

### Abt. Fußball

Eine sehr erfolgreiche Saison ist zu Ende gegangen. Mit 3 Staffelsiegern konnten die Fußballer und Fußballerinnen des SV Allstedt die Serie 2011/2013 abschließen.

Unsere D- (siehe Bild) und C-Junioren wurden in jeweiligen Kreisligen Staffelsieger, als auch unsere Frauenmannschaft wurde in der Landesliga Staffel Süd mit 8 Punkten Vorsprung Staffelsieger. Der jeweilige Staffelsieg ist der Beleg für konstante sehr gute Leistungen im Training und im Spielbetrieb.



Unsere II. Mannschaft konnte in der Spielgemeinschaft mit Niederröblingen in der ersten gemeinsamen Saison einen hervorragenden 10. Platz belegen.

Die I. Männermannschaft wurde am Ende mit einem 5. Platz belohnt, wobei noch Potenzial nach oben bestand. Trotzdem belegt dieser 5. Platz die Substanz, welche seit Jahren in der Mannschaft steckt. Die letzten vier Jahre wurden immer unter den besten 5 abgeschlossen. Nachdem Rolf Bieling aus gesundheitlichen Gründen kurz vor Saisonende das Handtuch werfen musste, war der sportliche Leiter Thomas Ritschel doppelt gefordert. Auf der einen Seite übernahm er bis Saisonende das Traineramt und musste sich gleichzeitig auf die Suche nach einem neuen Trainer für 2012/2013 machen.

Erfolgreich wurde er in Mücheln. Er konnte einen alten Bekannten in Allstedt überzeugen, das Traineramt zu übernehmen. Michael Walther hütete 2003 bis 2004 das Allstedter Tor in der Landesklasse und Landesliga.

Michael bringt aus seiner Zeit beim HFC, VfB Sangerhausen, Romonta Stedten usw. eine Menge Erfahrung mit nach Allstedt. Wir hoffen und wünschen, dass er diese Erfahrung an unsere jungen Spieler weitergeben kann.

Vom 22.06. bis 24.06. fand der 1. Lindencup unserer Frauenmannschaft statt.

Über das gesamte Wochenende spielten 8 Mannschaften um den Turniersieg. Am Ende siegte der Landesmeister aus Edlau knapp vor dem Rest. Unsere Frauen waren sehr gute Gastgeber und landeten am Ende im sicheren Mittelfeld. Im Spiel Jeder gegen Jeden wurde sich tagsüber abgestrampelt und Abends bei Discomusik im Zelt gefeiert. Dadurch dass die Sonne mitspielte, wurden viele Zuschauer von einem tollen Turnier mitgerissen.

Wir danken allen Sportlern, Trainern, Übungsleitern, Eltern und Familien für diese tollen Erfolge im Jahr 2011/2012.

SV Allstedt  
Abteilung Fußball  
Maik Walther

Anzeigen

### Nachruf!

Mit tiefer Trauer haben wir zur Kenntnis genommen, dass unser Sportfreund und langjähriger Mannschaftsleiter der Abteilung Kegeln

### Lothar Dalitz

plötzlich und unerwartet im Alter von 72 Jahren verstorben ist. Er prägte in seiner Freizeit viele Jahre den Allstedter Kegelsport und war gerne bereit den Nachwuchs zu fördern.

Wir behalten ihn in dankbarer Erinnerung.

Unser Mitgefühl gilt seiner Frau und seiner Familie.

Sportverein Allstedt e. V.  
Der Vorstand

regional informiert

Heimat- und Bürgerzeitungen -  
hier steckt Ihre Heimat drin.



## Abteilung Rollhockey

### Abteilungsleiter Rollhockey:

Thomas Schlennstedt, Mülhstraße 4,  
06542 Allstedt, 03 46 52/1 24 46



### Landesliga-Mannschaft wurde Vizemeister

Das letzte Punktspieltournament der Rollhockey-Landesliga Niedersachsen/Sachsen-Anhalt bestritten die Allstedter in Lauenau. Drei Spiele mussten absolviert werden und nach dem Turnier sollte die Ehrung der drei besten Mannschaften stattfinden. Das erste Spiel bestritt das Allstedter Team gegen den Gastgeber, dem SV Victoria Lauenau und es konnte mit 5 : 3 gewonnen werden. Die Torschützen für Allstedt waren Mario Bruns (3) und David Kunert (2).

Spielgegner-Nr. 2 war die 2. Vertretung vom SC Bison Calenberg, was nicht gut lief. Mit 2 : 3 wurde das Spiel verloren. Trotz 2 : 1-Führung musste der Sieg den Calenbergen überlassen werden. Es wäre zu bemerken, dass die Calenberger nicht immer „die Feinen“ waren. Die Allstedter waren von der Spielleitung enttäuscht. Calenberg musste gewinnen, damit sie Meister wurden. Für Allstedt schossen die Tore David Kunert und Klaus Kühnold.

Das verkorkste Spiel gegen Calenberg noch in den Beinen mussten die Allstedter gegen die zweite Mannschaft vom SV Altencelle antreten. Hier hatten die Allstedter wahrscheinlich keine Lust mehr, man musste das Calenberger Spiel noch verkraften. Mit 0 : 7 wurde das Spiel verloren. eine improvisierte, nicht vorbereitete Siegerehrung fand am Schluss des Turnieres statt. Die Calenberger wurden zum Meister gekürt, was sicher schon feststand. Allstedt wurde Vizemeister. Bester Spieler aller Turniere wurde Mario Bruns (unser Beppe). Traurig war, es gab keine Urkunden, es wurde nur alles so nebenbei abgewickelt. Hier sollte sich der Verband was einfallen lassen.

Für Allstedt spielten: Marco Nickel, Paul Reinsch, Vincent Richter, Mario Bruns (3), David Kunert (3), Klaus Kühnold (1), Jennifer Jänecke, Julia Kühnold und Martin Kühnold.

hjl

### Neuer Sponsor für die Rollhockeyer

Die Firma „novatic“ ist eine der letzten großen Lackfabriken in den neuen Bundesländern mit Sitz in Halle und Dresden.

Die steht für hochwertige, innovative und umweltschonende Farben, Lacke und Korrosionsschutzstoffe, die sich in verschiedenen Bereichen bewährt haben.

„novatic“ ist eng mit der Region verbunden und sich seiner gesellschaftlichen Verantwortung bewusst. Daher werden auch Sportvereine unterstützt wie zum Beispiel

- + SG Dynamo Dresden e. V.
- + HFC Hallescher Fußballclub e. V.
- + Mitteldeutscher Eishockeyclub MEC Halle 04 e. V. - Saale Bulls
- + und nun auch die Rollhockeyer vom SV Allstedt e. V.



Die neuen Dresse, gestiftet von „novatic“ brachten den Allstedter Rollhockeyern die in der Landesliga spielen, den Vizemeistertitel.

Die Allstedter Rollhockeyer, sei es die Mannschaft der 2. Rollhockey-Bundesliga, aber auch die Mannschaft der Landesliga, belegen alljährlich vorderste Plätze in ihrer Leistungsklasse. Dabei vertreten die Cracks von Allstedt ihren Ort und jetzt auch den Namen „novatic“ in einer würdigen Form.

*Swen Otto*

*Regionalverkaufsleiter*

Die Spielserie der Allstedter Rollhockeyer wurde überschattet von ausgefallenen Spielen. Da war es zuerst der SC Bison Calenberg, der aufgrund der abgebrannten Spielstätte nicht zu Hause antreten konnte. Das ausgefallene Spiel gegen Marl-Hüls konnte nachgeholt werden. Dann fiel das Heimspiel gegen Herten aus. Weil terminlich nichts mehr zu machen war, bekam Allstedt das Spiel als gewonnen gewertet mit 3 : 0 Punkten und 10 : 0 Toren. Bloß das Calenberger Spiel fand nicht statt.

Da Allstedt Platz vier in der Wertungstabelle belegte, ist man in die Play-off-Runde gekommen.

Gleich das erste Spiel wurde in Eldagsen gegen den Tabellenersten, dem SC Bison Calenberg, ausgetragen mit einer großen Überraschung. Allstedt gewann 7 : 4.

Das Heimspiel gegen die gleiche Mannschaft endete 4 : 8. Also stand es punktmäßig 1 : 1. Jedes gewonnene Spiel wurde mit einem Punkt gewertet, also stand es 1 : 1. Es musste ein drittes Spiel gegen die Calenberger ausgetragen werden. Man wollte es nicht glauben, die Allstedter kamen mit einem 13 : 7-Sieg zurück. Also hatte Allstedt 2 : 1 Punkte.

Der Sieger der anderen Paarung hieß I.S.O. Remscheid und Allstedt musste zuerst in Remscheid spielen. Endstand 1 : 4 für Remscheid.

Das Rückspiel in Allstedt sollte am 30. Juni 2012 im Eberhard-Kannegießer-Stadion stattfinden. Aus irgendwelchen Gründen konnte Remscheid an diesem Tag nicht spielen. Demzufolge bekam Allstedt am „grünen Tisch“ den Punkt als Sieger zuerkannt. Es stand wieder 1 : 1. Das Endspiel fand am Sonntag, dem 1. Juli 2012 in Allstedt statt. Ein gut gefülltes Eberhard-Kannegießer-Stadion machte dem Allstedter Team Mut und sie bekamen für ihre Spielweise viel Beifall. Nach 1 : 0-Führung hieß es bald 1 : 1. Die Gäste führten 1 : 2, da erfolgte das 2 : 2.

Nach der 3 : 2-Führung wieder der Ausgleich zum 3 : 3. Inzwischen wurde der Gästebetreuer mit einer Blauen Karte bestraft wegen Meckerei. Allstedt schoss das 4 : 3, die Gäste, trumpften ganz schön auf. Da sollte der Gästetorwart gegen einen Feldspieler ausgetauscht werden. Das Tor war leer und Allstedt siegte mit 5 : 3. Allstedt ist Play-off-Meister.

*hjl*

## Volkssolidarität

### Ortsgruppe Allstedt

#### Ansprechpartner:

Freundin Hiltrud Friedrich - Tel. 03 46 52/67 02 70

#### Öffnungszeiten des Vereinsraumes:

Montag - Freitag von 14.00 bis 17.00 Uhr

### Veranstaltungen im Juli/August 2012

#### Samstag, 21. Juli 2012, 14.00 Uhr

Herzlich werden alle Senioren in das Stadtbad eingeladen zu den Feierlichkeiten 85 Jahre Sommerbad Allstedt. An einer gemütlichen Kaffeetafel wollen wir uns vom Kulturprogramm zum Jubiläum überraschen lassen.

#### Mittwoch, 25. Juli 2012, 14.00 Uhr

Zur Geburtstagsfeier des Monats Juli lassen wir alle Senioren, die schon Geburtstag hatten und auch diesen Ehrentag noch begehen, recht herzlich in unseren Vereinsraum ein. Ein kleines Kulturprogramm wird geboten.

#### Mittwoch, 8. August 2012, 15.00 Uhr

Wir besuchen das Allstedter Seniorenzentrum und wollen miteinander reden, kleine Geschicklichkeitsspiele durchführen und bekannte Lieder singen. Interessenten können sich gerne uns anschließen.

Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.



## Das war bei uns los

Besuch von Familie Kundrat hatten wir am Mittwoch, dem 23. Mai 2012. Frau Kundrat verstand es wieder mit netten Episoden, wo man zwischendurch auch mal singen konnte, die anwesenden Senioren zu begeistern. Es war ein schöner gelungener Nachmittag, der mit einer gemeinsamen Kaffeetafel endete. Danke an Familie Kundrat für die nette Unterhaltung. Die Geburtstagsfeier des Monats Mai wurde kulturell umrahmt von den Akkordeonspielern der Musikschule Fröhlich, unter der Leitung von Frau Trümper. Mit ein paar neueinstudierten Stücken weckte man die Begeisterung für die Akkordeonmusik bei den Senioren. Mit viel Beifall wurden die Leistungen der Musikschüler und besonders von Frau Trümper, belohnt. Der monatliche Besuch im Allstedter Seniorenzentrum von der Ortsgruppe der VS Allstedt, fand am Mittwoch, dem 6. Juni 2012 statt. Neuigkeiten wurden ausgetauscht, gemeinsam wurden Lieder angestimmt, was immer sehr viel Spaß macht. Am Mittwoch, dem 13. Juni 2012, führten wir unsere Einladungsfahrt nach Voigtstedt, im Freistaat Thüringen, durch. Einige Senioren fuhren mit dem Fahrrad, der Rest wurde mit einem Kleinbus vom Reisebüro FUN & SUN gefahren. Insgesamt waren es 20 Senioren von Allstedt, die von den Voigtstedtern herzlich begrüßt wurden. Mit der Bastel- und Sportgruppe der Voigtstedter waren es 30 Senioren vom Gastgeberort, die uns begrüßten.

Bei einer gemütlichen Kaffeetafel und einem interessanten Ratespiel ging der Nachmittag schnell vorbei und die Heimreise musste angetreten werden. Die Voigtstedter bekamen zum Abschluss eine Einladung zu unserem Sportfest am Mittwoch, dem 22. August 2012, hier in Allstedt, vor der „Anglerklause“ überreicht, welche gerne angenommen wurde. Der freundschaftliche Gedanke muss unbedingt weiter gepflegt werden. Ein Dankeschön an die Chefin von Voigtstedt, Freundin Hitzschke, und auch an das Reisebüro FUN & SUN für den Transport der Senioren.

Zu einem Vortrag, wo Besuch von der Polizei erwartet wurde, ist am Mittwoch, dem 20. Juni 2012, eingeladen worden.

Herr Heidicke sprach allgemein über die Polizeiarbeit und verwies, speziell die Senioren über Gefahren im Straßenverkehr. Kurze Filmausschnitte wurden u. a. gezeigt, welche Gefahr so täglich lauert. Auch wurde hingewiesen auf die Mobilität der Senioren. Man sollte sich nicht immer zuviel zutrauen. Auch sollten sich ältere Menschen über irgendwelche Probleme, wie Abzockerei an Haustüren, besser informieren. Lieber einmal mehr fragen als sich hinter das Licht führen lassen. Zur Geburtstagsfeier des Monats Juni wurden die Kleinen von der Awo-Kita „Kreuzberg“ mit den Erzieherinnen, Frau Marx und Frau Strömel, herzlich begrüßt. Programmäßig führte man Ausschnitte vom Oma-Opa-Tag auf. Für die Kleinen war es wieder eine freudige Überraschung wie sie von den Senioren aufgenommen und mit viel Beifall bedacht wurden. Für die Aufführungen wurden die Kleinen entsprechend belohnt. Danke den Erzieherinnen von der Awo-Kita „Kreuzberg“.

## Geburtstagsgratulation

### Spruch des Monats:

*Wer nur mit dem Kopf denken kann,  
ist nur ein halber Mensch.*

*Der ganze Mensch denkt auch mit dem Herzen.*

*(Dagobert von Gerhardt)*

Wir gratulieren allen Jubilaren, die im Zeitraum 11. Juli bis 7. August 2012 Geburtstag haben und wünschen alles erdenklich Gute.

Frau Hiltrud Friedrich, Frau Uta Schmidt, Frau Hildegard Goldschmidt, Herr Werner Meyer, Frau Nancy Braun, Frau Elvira Wicht und Frau Gudrun Koch.

*hjl, nach Information von Freundin Friedrich*

## Seniorenzentrum Haus „Am Wald“ und Haus „Schlossblick“ Allstedt

Leiterin der Einrichtung:

Frau Elke Aulich

Karlstraße 3, 06542 Allstedt

Tel. 03 46 52/8 61 30



### Frühlingsfest im Allstedter Seniorenzentrum

Zum alljährlichen Frühlingsfest hatten die Häuser „Am Wald“ und „Schlossblick“ des Allstedter Seniorenzentrums eingeladen. Bei herrlichem Wetter begrüßte und eröffnete die Leiterin der Einrichtung, Frau Aulich, alle Bewohner und Gäste.



*Links, Frau Kühnold, freut sich über die schöne Musik. Im Hintergrund wagten die Damen vom Pflegepersonal schon mal einen Reigentanz.*

Kulturell umrahmt mit Gesang und Begleitung auf dem Schifferklavier wurde alles vom „original Aschberger Duo“, Die Bewohner beider Häuser sangen und schunkelten bei bekannten Liedern fleißig mit. Es war so richtig nach dem Geschmack der Bewohner.



*Mit dem Schifferklavier wurden die vorgetragenen Lieder begleitet.*

Die hauseigene Küche sorgte für erfrischende Getränke und zum Mittag gab es Röster mit Kartoffelsalat, was wunderbar mundete.

Alles in allem eine gelungene Veranstaltung die für Abwechslung sorgte.

*Text und Fotos: Teubner.*

*Der Artikel wurde redaktionell bearbeitet.*

### Showkochen im Allstedter Seniorenzentrum

Große Aufregung am Donnerstag, dem 14. Juni 2012, im Allstedter Seniorenzentrum. Im Haus „Am Wald“ hat sich das Catering-Service der Volkssolidarität aus Magdeburg angesagt und möchte, wie jedes Jahr, ein Showkochen durchführen. Vorgelesen war ein Drei-Gänge-Menü und Koch Nico Semm machte schon jeden den Mund wässrig. Die Bewohner halfen schon mal fleißig mit bei der Vorbereitung der Speisen. Erdbeeren wurden

von ihrem Blütenboden befreit, Kartoffeln und Spargel wurde geschält.

Herr Frank Brain, vom REWE-Seafoodservice, zeigte und erklärte den Bewohnern wie man fachgerecht Fisch zerlegt und filetiert. Fragen konnten gestellt werden und für alle war es spannend zuzusehen, was so zurecht „gezaubert“ wird. An einer feierlich gedeckten Tafel wurde das leckere Menü serviert und konnte verspeist werden.

Beim Anstoßen mit einem Gläschen Wein waren sich alle einig, es war eine gelungene Veranstaltung, die unbedingt 2013 wieder stattfinden kann.

*Frau Würzburg*

*Der Artikel wurde redaktionell bearbeitet.*

## Kleingartenverein „Schloßblick“ e. V. Allstedt

Vorsitzender Herr Rensch, AWG Nr. 18

Tel. 549, 06542 Allstedt

*Was im Juli an einem Tag wächst,  
braucht im August eine Woche und  
im September den ganzen Monat.  
(Bauernregel)*



Juli 2012

### Liebe Vereinsmitglieder,

die nächste **Vorstandssitzung** findet voraussichtlich erst wieder Ende September 2012 statt.

Wer vorher Anfragen an den Vorstand hat, wendet sich an o. a. Anschrift.



Zur Gartenbesichtigung, am 3. Juni 2012 konnte der Vorstand feststellen, dass die weitaus größte Anzahl der Gärten in allen 3 Anlagen in einem guten und einige sogar im gepflegten Zustand sind. Wo es nicht in Ordnung ist, sprechen oder schreiben wir die Gartenfreunde persönlich an. Wenn sich danach nichts ändert, wird die Mah-

nung öffentlich in den Schaukasten gebracht. 2 Gartenpächter (Hornberg und Zwinger) wurde nach mehrmaliger Aussprache und Mahnung die Kündigung ausgesprochen. Weiterhin wurde auf der Vorstandssitzung im Juni 2012 von einer Familie eine Beschwerde über das laute Verhalten eines Gartennutzers in der Anlage „Hornberg“ vorgetragen. Die entsprechende Familie wurde schriftlich ermahnt und zu mehr Ruhe aufgefordert.

Wir hoffen, dass die Angelegenheit damit geregelt ist. Zur Information: In den Anlagen „Zwinger“ und „Hornberg“ haben wir noch freie Gärten.

Bitte bei Interesse unter o. a. Anschrift melden. **Sollten wir uns am Sommer laben, müssen wir auch Donner haben. (Volksmund)**

**In diesem Sinne einen erholsamen, schönen und ertragreichen Sommer.**

Mit freundlichem Gruß  
H. Rensch, Vereinsvorsitzender

Arbeits- und Aufgabenbereich

- > Versorgung der Tierbestände, Futterbereitstellung,
- > allgemeine Reparatur- und Werterhaltungsarbeiten,
- > saisonbedingte Arbeiten in den Gärten, Koppeln und Ställen
- > Unterstützung und Mitgestaltung von Projekten mit Gastkindergruppen
- > Unterstützung bei Hoffesten und öffentlichen Veranstaltungen auf dem Gutshof

Anfragen bitte an Projektleiterin Karola Mieth  
Tel./Fax: 0 34 64/27 92 09

E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

**1 Teilnehmer/in für das Freiwillige soziale Jahr (FSJ) 2012/2013**

Einsatzbereich: Kita ‚Bauernhaus für Kinder‘ Othal

Arbeits- und Aufgabenbereich

- > aktive Unterstützung und Begleitung bei bauernhoftypischen Angeboten (Haustiere versorgen, Gartenprojekte, Waldtage)
- > technische und hauswirtschaftliche Hilfestellungen
- > Organisationshilfe bei Veranstaltungen und Kita- bzw. Hoffesten
- > Vorbereitung und Mitarbeit bei Spiel- und Lernprojekten der Kinder

Anfragen bitte an Kita-Leiterin Frau Ebert  
Tel./Fax: 0 34 64/27 87 05

E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

**Traditionelles Erntedankfest auf dem Gutshof Othal**

Für unser alljährliches Erntedankfest suchen wir noch Händler, Handwerker und Gewerbetreibende - **Sortiment mit ländlichem/bäuerlichen Charakter!** - sowie Schausteller oder Anbieter von Kinderaktionen.

Anfragen bitte an Projektleiterin Karola Mieth  
Tel./Fax: 0 34 64/27 92 09

E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de

**OT Beyernaumburg/Othal**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Beyernaumburg alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                                    |                    |
|------------------------------------|--------------------|
| am 12.07. Frau Martha Olejniczak   | zum 75. Geburtstag |
| am 20.07. Frau Brunhild Müller     | zum 73. Geburtstag |
| am 20.07. Frau Evemarie Thürmer    | zum 72. Geburtstag |
| am 20.07. Herr Heinz Wiele         | zum 89. Geburtstag |
| am 21.07. Frau Roswitha Jakupka    | zum 74. Geburtstag |
| am 22.07. Herr Eberhard Jentsch    | zum 74. Geburtstag |
| am 25.07. Frau Edelgard Baberowski | zum 73. Geburtstag |
| am 30.07. Frau Hilda Stieber       | zum 83. Geburtstag |
| am 01.08. Herr Ulrich Jentsch      | zum 72. Geburtstag |
| am 04.08. Frau Ruth Klepzig        | zum 79. Geburtstag |
| am 06.08. Frau Charlotte Lüttich   | zum 87. Geburtstag |

**Ferienlagertermine 2012 auf dem Schulbauernhof Othal**

**- Spiel, Spaß und Erholung inmitten der Natur -**

**Wir bereiten auch in diesem Sommer für Kinder zwischen 7 - 12 Jahren interessante Ferienaktionen vor.**

**Es gibt noch Plätze mit Übernachtung und mit Tagesbetreuung.**



Sommer 1	nur TB	Ponycamp für Fortgeschrittene
Mo., 23. - Fr. 27. Juli	nur TB	Bauernhofcamp
Sommer 5	Ü oder	Bauernhofcamp
Mo., 20. - Sa. 25. Aug.	TB	
Sommer 6	Ü oder	Bauernhofcamp
Mo., 27. Aug. - Sa., 1. Sept.	TB	

TB = Tagesbetreuung/Ü = mit Übernachtung  
**Anmeldungen bitte unter** Tel./Fax: 0 34 64/27 92 09  
E-Mail: schulbauernhof-othal@t-online.de  
JSBH im Gutshof Othal e. V., 06542 Allstedt, Hof 1 - 3

**Wir suchen für das Jahr 2012/2013**

**1 Teilnehmer/in für das Freiwillige ökologische Jahr (FÖJ) 2012/2013**  
Einsatzbereich Schullandheim Othal

**OT Emseloh**

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Emseloh alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



- |                                   |                    |
|-----------------------------------|--------------------|
| am 11.07. Frau Annelise Fischer   | zum 87. Geburtstag |
| am 12.07. Frau Wilfriede Dietrich | zum 72. Geburtstag |
| am 14.07. Herr Helmut Wehrmann    | zum 73. Geburtstag |
| am 15.07. Frau Edeltraut Ottilie  | zum 72. Geburtstag |
| am 28.07. Frau Brigitte Brodatzki | zum 79. Geburtstag |
| am 30.07. Frau Ruth Schöffner     | zum 84. Geburtstag |
| am 01.08. Herr Erwin Becker       | zum 83. Geburtstag |
| am 02.08. Herr Wilfried Becker    | zum 75. Geburtstag |
| am 04.08. Herr Egon Bauersachs    | zum 72. Geburtstag |

**Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes**

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

**Veranstaltungen der Seniorengruppe Emseloh**

- 12.07.2012 Park Emseloh - Kaffeerrunde
- 26.07.2012 Pölsfeld - Kaffeefahrt
- 09.08.2012 Spielenachmittag

## Ein nicht ganz normaler Kindergartentag!

Man bringt seine Kinder früh ganz normal in den Kindergarten und denkt noch beim Abholen am Nachmittag was Sie wohl heute wieder so tolles erlebt haben. Aber am Nachmittag, des 01.06.2012 waren die Eltern wahrscheinlich alle gleich verblüfft wie ihnen ihre Kinder voller Freude entgegengelaufen kamen, mit leuchtenden Augen voller Aufregung, sodass sie gar nicht so schnell die Worte fanden das Erlebte für uns erklärlich zu machen.

### Was war passiert:

Einige Tage vor dem Kindertag am 01.06.2012 führte der Ortsbürgermeister Gerold Münch ein Gespräch mit der Leiterin der Kindertagesstätte Emseloh Frau Ottilie, wie man sich in diesen Jahr die Gestaltung des Kindertages vorgestellt habe, denn er hatte sich da so einiges ausgedacht, wo er aber die Zustimmung von Frau Ottilie und auch den Eltern der Kindergartenkinder benötigte. Nicht lange überlegt schon hing ein Zettel an der Wandtafel wo um Erlaubnis gebeten wurde, die Kinder am „Abenteuer Kindertag“ teilnehmen zu lassen

Der Tag rückte näher die Spannung stieg, Vorbereitungen wurden auf beiden Seiten getroffen und dann war es soweit der Kindertag stand bevor aber die erste Vorfreude, den Tag so zu gestalten wie er geplant war platzte denn es regnete wie aus Eimern Aber nur gut, dass man immer einen Plan B in der Tasche hat.



So wurden die Kinder ganz normal in den Kindergarten gebracht. Es wurde in einen bunt geschmückten Raum geführstückt, danach gesungen und gespielt bis die zwischen Herrn Münch und Frau Ottilie verabredete Zeit endlich geschlagen hatte und laute Hupsignale dem Kindergarten näher keimen. Jeder der Kindergartenkinder kennt dieses Geräusch und weiß sofort, da kann nur der Bürgermeister dahinterstecken, nur was er vor hatte ahnte keiner. Am Fenster zusammen wartend, traf am Kindergarten ein bunt geschmückter, mit Luftballons behangener, orange farbiger Multicar ein, welcher die Kinder zum nahe gelegenen Sport- und Bürgertreff brachte.

Die Freude der Kinder stieg, denn auch in den bunt, geschmückten Sport- und Bürgertreff warteten bereits die Mitarbeiter des Sozialen Zentrums e. V. aus Emseloh um die Kleinen mit Musik zu empfangen. Es wurden Preisspiele wie Sackhüpfen, Eierlauf usw. gespielt. Natürlich erhielt jeder hervorgehende Gewinner einen Preis. Die Kinderaugen leuchteten, da viele weitere Aktionen, welche sich alle ausgedacht hatten, folgten.

Abgeschlossen wurde der Vormittag an einer festlich für Kinder gestalteten Mittagstafel, wo mit einem wohlschmeckenden Mittagessen und leckerem Nachtisch, der Kindertag vorerst durch die Gestaltung des Sozialen Zentrum e. V. Emseloh beendet wurde Am Nachmittag ging es mit Spiel und Spaß auf dem Gelände des Kindergartens mit Einbeziehung der Hortkinder weiter. Die Kinder der Kindertagesstätte Emseloh e. V. werden den Kindertag 2012 noch lange in wunderschöner Erinnerung behalten. Deshalb möchten wir als Eltern uns ganz herzlich auf diesen Weg bei dem Ortsbürgermeister Herrn Münch, den Erziehern, der Vereinsvorsitzenden des Sozialen Zentrums e. V. Frau Sturm sowie deren Mitarbeiter Frau Münch, Frau Lier, Frau Zeitzsch und Herrn Gneser bedanken.

## SV Eintracht Emseloh e. V.

### FUSSBALL • KEGELN • ALLGEMEINE SPORTGRUPPE

Die Stadt Allstedt hat in der Saison 2011/12 einen neuen Kreismeister im Fußball des Landkreises Mansfeld-Südharz gestellt. Präsidentin Christine Krüger und Fußballchef Peter Müller waren zufrieden über den größten Erfolg in der Vereinsgeschichte. Die Fußballer des SV Eintracht vom Ortsteil Emseloh wurden ihrer Favoritenrolle gerecht und waren am Ende der Saison überlegener Kreismeister.

Mit 26 Siegen; 2 Remies; 2 Niederlagen und 91 : 27 Toren und 80 Punkten. Mit 80 Punkten wurde ein neuer Rekord in der Kreisoberliga aufgestellt.

Die Mannschaft unter Kapitän Rene Ottilie und Co-Kapitän Marcel Tänzer war das spielerisch beste Team. Mit Daniel Stephansky stellte das Team in der Torjägerliste mit 21 Treffern den 2. Platz.

Björn Kortung landte mit 16 Treffern auf Platz 8 .

Am 16.06.12 erfolgte durch den Staffelleiter Eckhardt Hundt die Übergabe der Medaillen und des Pokals, Erste Gratulanten waren der Bürgermeister Jürgen Richter und Ortsbürgermeister Gerold Münch.

Ein Autokorso durch Emseloh bildete den Abschluss der Meistersfeierlichkeiten.

*Mannschaftsleiter  
Eintracht Emseloh*



*Mannschaft Eintracht Emseloh*



*von links: Dr. Lutz Koch, Jürgen Richter (Bürgermeister), Trainer Paul Wachtel, Co-Trainer Jörg Preugschat, Vorsitzende Christine Krüger, Gerold Münch (Ortsbürgermeister)*

## OT Holdenstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Holdenstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.07. Frau Magda Kniewel	zum 72. Geburtstag
am 13.07. Herrn Manfred Böttger	zum 84. Geburtstag
am 13.07. Herrn Hartmut Brandt	zum 71. Geburtstag
am 14.07. Frau Hannelore Althuzes	zum 76. Geburtstag
am 14.07. Frau Gerda Töpfer	zum 81. Geburtstag
am 23.07. Herrn Manfred Steinbrück	zum 76. Geburtstag
am 31.07. Herrn Willi Bär	zum 84. Geburtstag
am 03.08. Frau Ursula Forth	zum 75. Geburtstag

### Gottesdienste in Holdenstedt

#### Gottesdienste „St. Maria“ Sittichenbach Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

#### Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

#### jeden Donnerstag:

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

#### Sonntag, 15.07.12

8.30 Uhr Hl. Messe

#### Sonntag, 29.07.12

8.30 Uhr Hl. Messe

#### Samstag, 04.08.12

17.30 Uhr Hl. Messe

#### Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen in Eisleben:

##### 11.07.12

14.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Seniorennachmittag in Eisleben

##### 13.07.12

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

##### 22. - 27.07.12

Religiöse Kinderwoche in Heiligenstadt

##### 29.07.12

10.00 Uhr Hochamt zum Abschluss der RKW

##### 03.08.12

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

-> unter: [www.sanktgertrud.net](http://www.sanktgertrud.net)

-> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

#### Bereitschaftsplan des Diakonischen sozialen Dienstes

Ein Mitarbeiter der Sozialstation ist über die Bereitschaftsnummer 0 34 64/57 22 36 Tag und Nacht erreichbar und informiert bei Bedarf die Dienst habende Schwester.

## OT Katharinenrieth

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Katharinenrieth alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 12.07. Frau Anneliese Hoffmann	zum 73. Geburtstag
am 31.07. Frau Helga Große	zum 74. Geburtstag

## OT Liedersdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Liedersdorf alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 14.07. Herrn Klaus Wittenbecher	zum 74. Geburtstag
am 23.07. Frau Brunhilde Dietze	zum 92. Geburtstag
am 29.07. Herrn Klaus Strebe	zum 71. Geburtstag
am 30.07. Herrn Heinz Ressel	zum 71. Geburtstag
am 07.08. Herrn Lothar Schröter	zum 72. Geburtstag

## OT Mittelhausen/Einsdorf

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Mittelhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



#### OT Mittelhausen

am 18.07. Frau Irmgard Kögel

zum 82. Geburtstag

#### OT Einsdorf

am 13.07. Herrn Günther Stetefeld

zum 82. Geburtstag

am 15.07. Herrn Rudolf Bornhake

zum 73. Geburtstag

am 27.07. Frau Waltraud Hartwich

zum 78. Geburtstag

am 29.07. Frau Gertrud Krautwurst

zum 80. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienste in Mittelhausen/Einsdorf

15. Juli 2012 um 10.00 Uhr in Allstedt

22. Juli 2012 um 9.00 Uhr in Mittelhausen

5. August 2012 um 9.00 Uhr in Mittelhausen

11. August 2012 um 14.00 Uhr in Einsdorf zum Brunnenfest

12. August 2012 Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr

#### Frauenkreis

Donnerstag, 12. Juli 2012 um 15.00 Uhr

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N  
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER  
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE  
ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER BEILAGEN  
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN  
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N

### Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

**Hans-Joachim Liske**

berät Sie gern.

Tel.: 03 46 52/1 03 99



## Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“ feierte 60 Jahre Kinderbetreuung in Mittelhausen

Nach langen Vorbereitungen und Recherchen in der Vergangenheit war es endlich soweit. 60 Jahre Kinderbetreuung in Mittelhausen konnte gefeiert werden. Gemeinsam eröffneten die Kinder und Erzieherinnen die Festwoche zum Kindertag. An diesem Tag, wie sollte es anders sein, standen unsere Rohne-Racker im Vordergrund. Um 17.00 Uhr trafen sich alle in der Sportkita und los ging's auf den Sportplatz zum Sportfest. Da konnten alle ihre Sportlichkeit unter Beweis stellen. Danach gab es leckere selbst gebackene Pizza. Plötzlich ertönte ein Signal und es wurde „Feuer“ gerufen. Eine kleine Brandschutzübung mit Personenrettung stand uns bevor. Mit Bravour meisterten wir gemeinsam mit der Freiwilligen Feuerwehr Mittelhausen diese Übung und auch unsere 2 vermissten Personen, Sabrina Nitschke und Jakob Vondran wurden gerettet. Natürlich durften auch alle Kinder sich am Strahlrohr versuchen. Danach unternahmen wir gemeinsam noch eine Nachtwanderung und fielen dann ziemlich erschöpft in unsere Betten in der KITA. Am nächsten Morgen wurden alle wieder von ihren Eltern abgeholt und hatten sehr viel zu erzählen.



Am Montag, den 04.06.2012 lud unser Musikkater, Herr Menzel; interessierte Eltern zu einer Unterrichtsstunde in der musikalischen Früherziehung ein. Die Kinder zeigten was sie alles schon gelernt hatten. Danach gab es noch ein kleines Elternkaffee, wo man sich über so manche Dinge austauschen konnte.

Am Dienstag, den 05.06.2012 waren alle Kinder früh schon sehr aufgeregt. Hatten sie doch für nachmittags alle ihre Großeltern eingeladen. Bei leckerem Kaffee und Kuchen ließen es sich die Großeltern gut gehen. Nachdem sich alle gestärkt hatten, bekamen wir Besuch von Nele und Krümel. Gemeinsam mit ihren Enkeln lauschten sie den Beiden und erfuhren so manches aus dem KITA- Alltag. Danach spielten sie mit Ihren Enkeln gemeinsam im Garten, denn der Wettergott hatte uns Sonne beschert.



Am Donnerstag, dem 05.06.2012 fand eine Feierstunde mit vielen geladenen Gästen statt. Diese brachten zahlreiche Geschenke für die Kinder mit. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Kreismusikschule Mansfeld- Südharz mit Instrumentalisten, die mal unsere KITA besucht haben. Sie hatten in der musikalischen Früherziehung angefangen und haben ein Instrument spielen gelernt. Nach einer kleinen Zeitreise durch 60 Jahre Kinderbetreuung in Mittelhausen, zeigten die Kinder ein sehr schönes Programm. Die Forscher spielten „Peter und der Wolf“, die Zwerge sangen den selbst gedichteten Rohne-Racker-Song und zum Schluss zeigte die Tanz- AG einen sehr schönen Tanz, der natürlich bei der Zugabe alle von den Bänken aufstehen und mitmachen ließ. Danach konnten alle unsere Spielzeugausstellung aus den 60iger - 90iger Jahren bestaunen und so mancher konnte sich wieder erinnern mit was er gespielt hatte. Auch Kinderkleidung aus den 60iger und 70iger Jahren wurde bestaunt. Bei einem leckeren Büfett, welches uns die Großküche Osthaz GmbH gesponsert hat, kam man miteinander ins Gespräch und genoss einfach diesen schönen Nachmittag.



Am Freitag, dem 08.06.2012 feierten wir mit den Kindern und deren Familien unsere Familienparty. Mit dabei war der Spielbus vom Kreissportbund, der von allen rund um die Uhr belagert wurde. Es gab leckeren Kuchen und Kaffee für alle und danach zeigten die Kinder mit Stolz auch ihren Eltern das Programm, für welches sie einige Wochen geübt hatten. Die größte Belohnung war der Applaus der Eltern. Nach einem leckeren Abendbrot wurde sehr viel erzählt, gespielt und gelacht.

Aber auch die Eltern hatten noch eine Überraschung für die Erzieherinnen und die Kinder. Sie schenkten uns einen „Wunschbaum“. Dieser schmückt jetzt unseren Garten und wir hoffen dass alle Wünsche der Kinder und Erzieherinnen in Erfüllung gehen.



Wir möchten uns für die Unterstützung während der Festwoche recht herzlich bedanken bei:

- dem Kreissportbund Mansfeld- Südharz e. V.
- der Großküche Osthaz GmbH Quedlinburg
- der Freiwillige Feuerwehr Mittelhausen
- dem Kreissportbund Mansfeld- Südharz e. V.
- dem Heimatverein Einsdorf
- dem Sportverein Mittelhausen
- der Kirchgemeinde Mittelhausen
- dem Elternkuratorium unserer KITA
- den vielen Gratulanten
- den Bürgern die uns Bild-und Spielmaterial zur Verfügung gestellt haben
- der Kreismusikschule Mansfeld- Südharz
- unseren Sponsoren
- der Werbeagentur Reppert Lutherstadt Eisleben
- sowie den Bürgermeistern der Stadt Allstedt.

Es war für uns alle eine sehr schöne Woche und die Kinder erzählen heute noch von den vielen Erlebnissen.

A. RübSam, Leiterin der Sportkindertagesstätte „Rohne-Racker“



## OT Niederröblingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Niederröblingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 15.07. Herr Horst Meye	zum 77. Geburtstag
am 25.07. Herr Lothar Conrath	zum 81. Geburtstag
am 25.07. Frau Irene Jentsch	zum 86. Geburtstag
am 26.07. Frau Adelheid Rakow	zum 74. Geburtstag

### Gottesdienste

**15. Juli 2012** um 14.00 Uhr in Niederröblingen  
**22. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt  
**29. Juli 2012** um 10.00 Uhr in Allstedt  
**5. August 2012** um 14.00 Uhr in Einzingen  
**12. August 2012** Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr

#### Niederröblinger und Einzinger Frauen, Mittwoch, 18. Juli 2012:

19.00 Uhr, Grillabend im Pfarrgarten mit besonderen Geschichten zum Zuhören und Mitmachen

### Pfingsten 2012 in Niederröblingen

Pünktlich um 6 Uhr am Sonnabendmorgen erklang der Ruf „Burschen wo seid ihr?“ Treffpunkt war die Dorforbrücke in Niederröblingen. Bei schönstem Pfingstwetter ging es in den Allstedter Wald. Aufgrund der guten Zusammenarbeit mit Herrn Hofmann vom Amt Allstedt - konnte auch in diesem Jahr die Traditionellen Maie geschlagen werden. Nach getaner Arbeit und einem kräftigen Frühstück ging es wieder in Richtung Niederröblingen. Mit lautem Gesang und den Schlachtruf der Burschen wurden die Bäume am Gemeindehaus aufgestellt.

Sonntag um 8 Uhr wurde zum Umzug durch Niederröblingen geblasen. Jeder Haushalt bekam ein Ständchen von der Feuerwehrkapelle Oberröblingen geblasen und erhielt eine Maie von den Pfingstburschen. Ab 10 Uhr war der Frühschoppen auf den Sportplatz eröffnet. Am Nachmittag gab es noch das traditionelle Elfmeterschießen. Das eingenommene Startgeld wird als Spende in Niederröblingen eingesetzt. Das Kriegerdenkmal wird 90 Jahre alt. Hier soll anlässlich des Ehrentages eine neue Tafel für die gefallenen Soldaten des 2. Weltkrieg angebracht werden.

Das Pfingstfest war wieder ein gelungenes Fest in unserem Ort. Vielen Dank an die Burschen und allen Helfern!

H. K.



## OT Nienstedt/Einzingen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Nienstedt/Einzingen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



<b>OT Nienstedt</b>	
am 13.07. Frau Gertrud Wolfram	zum 82. Geburtstag
am 19.07. Herr Roland Pettschaft	zum 72. Geburtstag
am 26.07. Frau Lucie Rosbänder	zum 87. Geburtstag
am 27.07. Frau Anneliese Pfeiffer	zum 78. Geburtstag
am 05.08. Frau Frieda Knöppel	zum 86. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten für Einzingen

#### Gottesdienste

**15. Juli 2012**, um 14.00 Uhr in Niederröblingen  
**22. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**29. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**5. August 2012**, um 14.00 Uhr in Einzingen  
**12. August 2012**, Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr

**Niederröblinger und Einzinger Frauen, Mittwoch, 18. Juli 2012:** Grillabend im Pfarrgarten mit besonderen Geschichten zum Zuhören und Mitmachen

### Der Pelzkocherverein e. V. Nienstedt lädt ein zum Burschentanz 2012

#### Samstag, 21.07.2012

ab 20.00 Uhr Tanz mit den „Franky-Boys“

#### Sonntag, 22.07.2012

ab 9.30 Uhr Ständchen Blasen  
 ab 14.30 Uhr Blasmusik mit den „Heidetaler Musikanten“  
 bis 18.00 Uhr Kaffee und Kuchen, Tombola, Schießbude  
 Kinderhüpfburg u. Kinderspiele Schauübung  
 der Jugendfeuerwehr Nienstedt/Einzingen

#### Montag, 23.07.2012

ab 17.00 Uhr Fußballturnier mit Mannschaften aus Nienstedt, Einzingen, Sotterhausen und Klinik Sotterhausen

Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Der Vorstand

## OT Pölsfeld

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Pölsfeld alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 23.07. Herr Ehrhard Hörning	zum 72. Geburtstag
am 01.08. Frau Inge Barthel	zum 71. Geburtstag
am 03.03. Frau Elisabeth Ernst	zum 77. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienst in Pölsfeld

29.07.2012  
 18.00 Uhr Gemeinschaftsgottesdienst in Wettelrode

#### 1. Südhärzer Orgelfestival

Am 01.06.2012 um 21.00 Uhr erklangen in Pölsfeld auf der Hildebrandt Orgel Bach Musikstücke, begleitet von einer Barockoboe. Herr Pfarrer Pohlmann begrüßte alle Gäste. Concert

Royal aus Köln spielten sehr fein klingende Melodien. Unsere Kirche war sehr gut gefüllt. Besucher aus Berlin, Leipzig und sogar Bürgermeister Herr Richter aus Allstedt lauschten den schönen Klängen.

### Neues aus Pölsfeld

Unsere drei kleinen Einschulungskinder von Pölsfeld können sich nun endlich auf die Schule freuen. Der OB Poschmann von Sangerhausen wollte die Grundschule Obersdorf schließen, weil die Schülerzahl zu gering ist. Es wurden dann von den Kindern der Schule Unterschriften gesammelt. Sehr viele Eltern, Großeltern, Vereine und Einwohner des Gonnatal nahmen daran teil und diese wurden in der Stadtratssitzung an den OB überreicht und für den Erhalt der Schule demonstriert. Es wurde dann eine Ausnahmegenehmigung in Magdeburg beantragt, Herr Schuster (Stellv. OB) fuhr zur Anhörung ins Landesschulamt und erst am 11.06.2012 hörte man in Pölsfeld und im Gonnatal die riesigen Steine rollen von der guten Nachricht, die Schule bleibt offen. Nun können die Zuckertüten wachsen. Danke an alle, die mitgeholfen haben, damit die Naturschule am Karst erhalten bleibt und unsere Kleinen dort gut behütet lernen können.

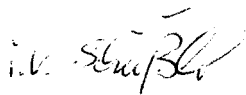
A. Reppin, Pölsfeld

### Bekanntmachung über eine Halbnachtschaltung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Pölsfeld der Stadt Allstedt

Der Sachbereich Bauverwaltung der Einheitsgemeinde Stadt Allstedt gibt hiermit bekannt, dass im Ortsteil Pölsfeld eine Halbnachtschaltung bei der Straßenbeleuchtung eingeführt wurde im Ortsteils Pölsfeld wird während des Beleuchtungszeitraumes die Straßenbeleuchtungsanlage bis 24:00 Uhr komplett im vollen Umfang betrieben. Von 0:00 Uhr bis 5:00 Uhr erfolgt für einzelne Beleuchtungsstandorte eine Totalabschaltung.

Ab 5:00 Uhr wird die Straßenbeleuchtungsanlage des Ortsteils Pölsfeld bis zur Tagabschaltung wieder komplett betrieben.

Die Standorte der Straßenlampen, welche ab 0:00 Uhr abgeschaltet werden, sind im Beleuchtungsplan festgehalten. Die Straßenlampen sind entsprechend gekennzeichnet. Der Beleuchtungsplan ist in der Bauverwaltung der Stadt Allstedt, 06542 Allstedt, Forststraße 9, einzusehen.



Karina Herrmann  
SB Bauverwaltung

## OT Sotterhausen

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Sotterhausen alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 12.07.	Frau Gerda Ruppe	zum 74. Geburtstag
am 15.07.	Herrn Harald Kirschmann	zum 73. Geburtstag
am 26.07.	Frau Margot Severin	zum 75. Geburtstag
am 07.08.	Frau Karin Kloiber	zum 71. Geburtstag

### Zahlreiche Gäste in Sotterhausen

Am 13.06.2012 fand im Sozialtherapeutischen Wohnheim „Zum Waldblick“ der diesjährige „Tag der offenen Tür“ statt. Traditionell hat der Himmel an diesem Tag seine Schleusen verschlossen, so dass ca. 200 Gäste aus nah und fern von der Heimleitung auf der Festwiese begrüßt werden konnten.

Die Gruppe Tunichtgut aus Sangerhausen musizierte und alle waren gespannt, was die Mitarbeiter und Bewohner der Einrichtung zur Wiedereingliederung chronisch mehrfach beeinträchtigter alkoholabhängiger Frauen und Männer vorbereitet hatten. So erarbeiteten die Bewohnergruppen zum Thema „Jeder hat sein Päckchen zu tragen!“

Verschiedene Projekte, die sehr anschaulich die Vergangenheit und den Weg zu einer menschenwürdigen Existenz ohne den Gebrauch von Suchtmitteln präsentieren.

7 Bewohner wurden für ihre gelebte Abstinenz im vergangenen Jahr mit der Ehrennadel der Kontext Ilmenau gGmbH ausgezeichnet. Und für ihre langjährige Abstinenz während der letzten 10 Jahre wurden 3 Bewohner mit der goldenen Ehrennadel, einer neu geschaffenen und besonderen Auszeichnung, geehrt.

Die Theatergruppe der Einrichtung spielte das Stück „Die Ritterburg - Ohnesorg“. Darin wurde der Tagesablauf der Bewohner in die Zeit des Mittelalters versetzt und so kam natürlich der Spaß nicht zu kurz. Die Zuschauer kamen sehr schnell zu dem Schluss, dass sich nicht nur die Tischmanieren im Laufe der Zeit weiterentwickelt haben.

Während der Hausführungen kamen Gäste, Mitarbeiter und Bewohner schnell ins Gespräch.

In der Holz- und Tonwerkstatt waren die zum Kauf angebotenen Arbeiten der Bewohner wie in jedem Jahr schnell vergriffen. Die Tombola lockte mit großen und kleinen Gewinnen und auch dort waren die Tische in kurzer Zeit wie leer gefegt.

Die Einladung zu Kaffee, selbst gebackenem Kuchen und Grillwurst haben alle Gäste gern angenommen und so konnte in gemütlicher Runde die eine oder andere Frage beantwortet werden. Mitarbeiter, Bewohner und Gäste haben einen wunderschönen Tag erlebt und einige Gäste kommen im nächsten Jahr bestimmt wieder, wenn es heißt:

Im „Waldblick“ ist „Tag der offenen Tür“.

I. Loley  
Heimleiterin



Ihr Partner für maßgeschneiderte  
Anzeigen!



## OT Winkel

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Winkel alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 12.07. Frau Christine Stickel	zum 84. Geburtstag
am 14.07. Frau Eva Berger	zum 74. Geburtstag
am 22.07. Frau Brigitte Rinkleib	zum 76. Geburtstag
am 23.07. Frau Gisela Stieber	zum 79. Geburtstag
am 31.07. Frau Helene Jünger	zum 74. Geburtstag
am 06.08. Frau Hildegard Rösner	zum 73. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienst

**15. Juli 2012**, um 9.00 Uhr in Winkel  
**22. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Wolferstedt  
**29. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**5. August 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**12. August 2012**, Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr  
 Seniorenkreis, Mittwoch, den 11.07.2012 um 14.00 Uhr

## OT Wolferstedt

*Wir wünschen allen Jubilarinnen und Jubilaren von Wolferstedt alles Gute zum Geburtstag und persönliches Wohlergehen*



am 11.07. Frau Ursula Marx	zum 72. Geburtstag
am 18.07. Frau Hanni Rabenalt	zum 74. Geburtstag
am 26.07. Herrn Werner Handweg	zum 88. Geburtstag
am 31.07. Frau Marianne Glieder	zum 82. Geburtstag
am 31.07. Frau Hilde Schulze	zum 89. Geburtstag
am 02.08. Frau Christa Schröder	zum 84. Geburtstag
am 06.08. Herrn Manfred Schultz	zum 73. Geburtstag

### Kirchliche Nachrichten

#### Gottesdienste

**15. Juli 2012**, um 9.00 Uhr in Winkel  
**22. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Wolferstedt  
**29. Juli 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**5. August 2012**, um 10.00 Uhr in Allstedt  
**12. August 2012**, Gesamtgottesdienst in Wolferstedt um 10.30 Uhr  
 Seniorenkreis, Mittwoch, den 11.07.2012 um 14.00 Uhr in Winkel

### Deutsches Rotes Kreuz

#### Lehrgang für Führerscheinbewerber

Der DRK Kreisverband Sangerhausen e. V. führt Lehrgänge für Führerscheinbewerber und Interessierte durch. Schwerpunkt sind lebensrettende Sofortmaßnahmen und praktische Übungen. Daher bitte bequeme Kleidung tragen.

Samstag, 04.08.2012 von 08.00 bis 14.30 Uhr

Ort: DRK Seniorenzentrum „Kyffhäuserblick“

Schulungsraum, Wilhelm-Koenen-Str. 35

Der Lehrgang wird von der Führerscheinstelle anerkannt. Anmeldungen bitte unter der Rufnummer: Tel. 0 34 64/61 61 20

Simone Klass

Kreisgeschäftsführerin

### Einsatzrelevante Qualifikationen für den pädagogischen Bereich an der Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V. erwerben

Die Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V. startet mit Kompaktkursen in den Sommer, die für jeden Bildungsbereich etwas bieten und kompakt angelegt sind. Die Kurse werden in Sangerhausen, Eisleben und Hettstedt angeboten. Sie sind auch für den Bundesfreiwilligendienst geeignet.

So geht es unter anderem um die Gesprächsführung in sozialen und pädagogischen Einrichtungen.

An erlebten Beispielen wird hilfreiche Gesprächsführung praxisnah vermittelt und geübt. Zu den Inhalten gehören u. a. kommunikative Regeln und Gesetzmäßigkeiten, die Reflexion zum eigenen Gesprächsverhalten, Perspektivwechsel in andere Lebenswelten, persönliche Potentiale und effektive Konfliktbewältigungsstrategien.

Termine: 15.10. - 19.10.2012

#### Wenn Kinder schwierig sind - Von Widerstand und Motivation im Einsatzfeld Jugendhilfe

Kinder und Jugendliche aus den Bereichen der Jugendhilfe haben ihre Geschichte.

Wenn alles in diesem kurzen Leben gut verlaufen wäre, gäbe es diesen Einsatzort nicht.

Das, was an Auffälligkeiten und für Pädagogen anstrengenden Verhaltensweisen beobachtet wird, sind Symptome, die es zu verstehen gilt, wenn Einfluss genommen werden soll.

In diesem Kurs lernen die Teilnehmer und verletzte Grundbedürfnisse kennen.

Durch theoretische Inputs und Übungen gibt es Rüstzeug, um Kinder und Jugendliche hilfreich unterstützen zu können und in ihrer Entwicklung weiter zu bringen.

Termine: 16.07. - 20.07.2012 und 24.09. - 28.09.2012

Anmeldungen sind schriftlich an:

Kreisvolkshochschule Mansfeld-Südharz e. V.

K.-Liebknecht-Str.31, 06526 Sangerhausen.

Rückfragen und Beratung zu allen Angeboten sind unter der Telefon-Nummer 0 34 64/57 24 07 möglich.

### Aus der Heimatgeschichte berichtet

Es stand am 22. Juli 1902, vor 110 Jahren in der Allstedter Zeitung.

Am kommenden Sonntag, dem 27. Juli, veranstaltet der hiesige Radfahrerverein sein erstes Radfahrerfest, zugleich das erste derartige Fest in unserer Stadt. An verschiedene auswärtige Vereine sind Einladungen ergangen, und es haben wohl neun ihr Erscheinen zugesagt. Das Fest wird eröffnet durch eine Rundfahrt sämtlicher Radfahrer unter Vorantritt der städtischen Musikkapelle durch die Hauptstraßen der Stadt. Danach findet ein Preiswettbewerb auf der Nienstedter Chaussee statt. Man hat dazu deshalb diese Straße gewählt, weil sie von allen in Frage kommenden noch die relativ beste ist.

### Juli

Der Juli wurde nach dem römischen Diktator und Reformator Julius Cäsar benannt. Karl der Große nannte ihn Heumonat, weil in diese Zeit die Heuernte fällt. Der Heumond oder Heuet heißt auch Bären- und Honigmonat.

Vom 23. bzw. 24. Juli bis 23. bzw. 24. August sollen die heißesten Tage des Jahres sein, die Hundstage. Sie wurden benannt nach dem in dieser Zeit mit der Sonne fast gleichzeitigen Aufgang des Hundstern (Sirius).

### 25. Juli - Jakobus

Am Jacobstag ist Erntebeginn, vor allem von Roggen und Weizen. Die ersten Kartoffeln heißen Jacobskartoffeln, die ersten Äpfel Jacobsäpfel.

